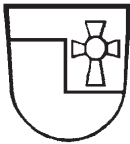




Strobenried



Alberzell



Gerolsbach



Klenau



Singenbach

# Gemeinde Gerolsbach

# Bürgerblatt

Jahrgang 27

Mittwoch, 8. Februar 2012

Nummer 2

## Was – Wann – Wo

### Gemeindeverwaltung Gerolsbach

St.-Andreas-Str. 19, 85302 Gerolsbach, Telefax: 08445/9289-25 –  
E-mail: [gemeinde@gerolsbach.de](mailto:gemeinde@gerolsbach.de) – Homepage: [www.gerolsbach.de](http://www.gerolsbach.de)

Ansprechpartner:	Telefon:	e-mail:
Herr I. Bürgermeister	08445/9289-11	<a href="mailto:gemeinde@gerolsbach.de">gemeinde@gerolsbach.de</a>
Martin Seitz	Privat: 0171-6733303	
Herr Peter Demmelmeir	08445/9289-0	<a href="mailto:p.demmelmeir@gerolsbach.de">p.demmelmeir@gerolsbach.de</a>
Frau Martina Mami	08445/9289-12	<a href="mailto:m.mami@gerolsbach.de">m.mami@gerolsbach.de</a>
Herr Heinrich Pommé	08445/9289-13	<a href="mailto:h.pomme@gerolsbach.de">h.pomme@gerolsbach.de</a>
Herr Franz Haberer	08445/9289-14	<a href="mailto:f.haberer@gerolsbach.de">f.haberer@gerolsbach.de</a>
Frau Claudia von Suckow	08445/9289-14	<a href="mailto:c.vonsuckow@gerolsbach.de">c.vonsuckow@gerolsbach.de</a>
Herr Thomas Kreller	08445/9289-15	<a href="mailto:t.kreller@gerolsbach.de">t.kreller@gerolsbach.de</a>

### Notruftelefon der Gemeinde (z. B. bei Rohrbrüchen)

Herr Müller Gerhard Tel. (01 73) 8 64 19 30  
Herr Ottinger Georg Tel. (01 73) 9 40 44 65

### Parteiverkehr:

Montag bis Freitag 8.00 – 12.00 Uhr  
Donnerstag zusätzlich 13.00 – 17.00 Uhr

### Konten:

Stadtsparkasse Schrobenhausen BLZ 721 518 80 Konto-Nr. 240 036  
Raiffeisenbank Gerolsbach BLZ 721 690 80 Konto-Nr. 13 293

### Bauhof

Bauhofstraße 4, 85302 Gerolsbach Tel. (0 84 45) 10 10 und 30 39 560  
Leiter: Ottinger Georg Fax (0 84 45) 91 14 83

### Zentrale Wasserversorgung, Hochbehälter

Seizierler Weg 1, 85302 Gerolsbach Tel. (0 84 45) 10 59  
Leiter: Müller Gerhard

### Kläranlage Gerolsbach

Pfaffenhofener Str. 40, 85302 Gerolsbach Tel. (0 84 45) 17 15  
Leiter: Bayerl Robert

### Grundschule Gerolsbach

Schulstraße 5, 85302 Gerolsbach Tel. (0 84 45) 13 99  
Telefax (0 84 45) 10 61

Mehrzweckhalle Tel. (0 84 45) 5 30  
Hausmeister: Günther Kreitmair Rektorin: Ingrid Hetzler

### Hauptschule Scheyern

Marienstr. 29, 85298 Scheyern Tel. (0 84 41) 8 06 30  
Konrektorin: Ingrid Schmidmeir

### Gemeindekindergarten Gerolsbach

– Villa Kunterbunt: Tel. (0 84 45) 9 29 99 32 / Fax (0 84 45) 9 29 99 38  
St.-Andreas-Straße 21 Leiterin: Waltraud Brückl

– Regenbogen: Tel. (0 84 45) 12 80  
St.-Andreas-Straße 23 Leiterin: Martina Haas

### Gemeindebücherei Gerolsbach

Bürgerhaus, Am Hang 5, 85302 Gerolsbach Leiterin: Claudia v. Suckow

### Pfarrämter:

Kath. Pfarramt Gerolsbach Tel. (0 84 45) 92 95 05, Fax: (0 84 45) 92 95 06  
Kath. Pfarramt Klenau Tel. (0 84 45) 7 23  
Kath. Pfarramt Hilgertshausen Tel. (0 82 50) 2 21  
Kath. Pfarramt Weilach Tel. (0 82 59) 4 23  
Evang.-Luth. Pfarramt Kemmoden-Petershausen  
Rosenstr. 9, 85238 Petershausen Tel. (0 81 37) 9 29 03  
Pfarrer: Peter Dölfel Tel. (0 81 37) 16 95

### Banken:

Raiffeisenbank Gerolsbach eG Tel. (0 84 45) 9 26 10  
Zweigstelle Junkenhofen Tel. (0 84 45) 18 84  
Stadtsparkasse Schrobenhausen Tel. (0 84 45) 15 22  
Zweigstelle Gerolsbach Fax (0 84 45) 15 76

## Notrufe

### Überfall, Verkehrsunfall, Feuer usw.

112

### Integrierte Leitstelle Ingolstadt

110

### Polizei-Notruf

Polizeiinspektion Pfaffenhofen a. d. Ilm Tel. (0 84 41) 8 09 50  
Ingolstädter Straße 47, 85276 Pfaffenhofen a. d. Ilm  
Gemeinschaftspraxis Dr. med. Reinhard Kneißl u. Dr. med. univ. Frederike Kneißl, Gerolsbach, Forstweg 1 a Tel. (0 84 45) 2 77  
Dr. Anger Ursula, Gerolsbach, Jahnstraße 7 Tel. (0 84 45) 91 18 18  
Zahnarztpraxis Andreas H. Heib, dr.stom. (Univ. Zagreb) Gerolsbach, Schulstraße 8 Tel. (0 84 45) 18 19  
St. Andreas Apotheke Tel. (0 84 45) 92 87 77  
Gertrud Elsenberger, Gerolsbach, St.-Andreas-Str. 6  
Ambulanter Pflegedienst (Brigitte Lacher) Tel. u. Fax (0 84 45) 15 53  
Heilpraktikerin Maria Maurer-Nitsch, Zaderfeldstr. 10, Gerolsbach Tel. (0 84 45) 92 95 55  
Heilpraktikerin Michaela Schaaf, Riederner Äcker 15, Gerolsbach Tel. (0 84 45) 92 92 84  
Med. Fußpflege Klaudia Daschner Riederner Äcker 50a, Gerolsbach Tel. (0 84 45) 12 04  
Tierärztl. Gemeinschaftspraxis Dr. Feische / Dr. Stranek Tel. (0 84 41) 85 92 77  
Ringstr. 3, 85276 Pfaffenhofen Mobil: 01 5 20-396 81 95

### Weißer Ring

Leiter: Manfred Rösler, Tel. (0 84 41) 86 03 80  
Stellv. Leiter: Werner Karl, Tel. (0 84 45) 18 41



## Der Bürgermeister der Gemeinde Gerolsbach

Liebe Gemeindebürger/innen,

unsere Gemeinde befindet sich in der „Kalten Jahreszeit“ nicht im Winterschlaf, vielmehr wird überall gewerkelt und gearbeitet. Dies sieht man

sowohl an unseren Großbaustellen Neues Rathaus und Zentrale Kläranlage, als auch bei anderen Themen.

So zum Beispiel nimmt die Dorferneuerung Alberzell immer konkretere Formen an. In der letzten Vorstandssitzung, wurde der Fahrplan für die Erstellung diverser anschaulicher Plankonzepte bekannt gegeben. Ich hoffe, dass alle Mitstreiter so aktiv bei unserem Projekt dabei bleiben, damit die eingeplanten Geldmittel von rund 1,2 Mio. € breitgefächert und zum Wohle aller eingesetzt werden können.

Die Breitbandversorgung Junkenhofen / Klenau geht voran. Aufgrund der guten Wetterlage könnte schon ein erstes notwendiges Leitungskabel in die Leerrohre eingezogen werden. Dank der Vorarbeiten unserer fleißigen Bürger war dies erst möglich. Wir hoffen, dass die Arbeiten weiter gut vorangehen und dadurch der sehnlichst erwartete Internetzugang, mit einer vernünftigen Bandbreite, bald realistisch ist.

Im Herbst 2011 sprach sich der Gemeinderat für die Anstellung einer „Kindergartenköchin“ aus. Seitdem versorgt Frau Bernklau unsere kleinen Mitbürger mit täglich wechselnden Mittagsgeschichten. Und wie man sehen kann „Schmeckt's“ den Kindern, da viele das Angebot annehmen. Man muss hierzu auch erwähnen, dass nicht nur die Kindergartenkinder davon profitieren, sondern auch die Kinder in der Mittagsbetreuung.

Überhaupt ist die Kinderbetreuung in unserer Gemeinde sehr gut aufgestellt, so werden in den 2 Kindergärten 87 Kinder in 4 Gruppen betreut. Hinzu kommen noch 12 Kinder unter 3 Jahren die in der Kindergruppe aufgezogen werden. Diesbezüglich muss erwähnt werden, dass die Kindergruppe bereits voll ausgelastet ist. Zeitnah muss sich der Gemeinderat ein Konzept erarbeiten, inwieweit eine Vergrößerung der Kindergruppe sowohl räumlich, als auch Personell vollzogen werden kann.

Ihr  
Martin Seitz  
Erster Bürgermeister

### Interessenten für Bauplatz

im künftigen Baugebiet „Singenbach-Bachwiesen“:

**Größe 587 qm**

**zum Preis von 64.570,00 €**

(= 110,00 €/qm),

oder

**Größe 732 qm**

**zum Preis von 84.180,00 €**

(= 115,00 €/qm)

jeweils voll erschlossen,

bitte bei Gemeinde Gerolsbach,

1. Bürgermeister Martin Seitz, Tel. 92890 melden.

Besuchen Sie uns doch einmal auf unserer Homepage:

[www.gerolsbach.de](http://www.gerolsbach.de)

oder senden Sie uns eine e-mail unter [gemeinde@gerolsbach.de](mailto:gemeinde@gerolsbach.de)

(Auch Ihre Beiträge für das Bürgerblatt können Sie unter der obigen e-mail-Adresse an uns senden!)

## Bürgerblatt der Gemeinde Gerolsbach

Bitte geben Sie *spätestens* bis zum unten genannten Redaktionsschluss Ihre Berichte und Anzeigen bei der Gemeinde ab.

(Möglichst als Datei, z.B.\*.doc, \*.jpg usw.) auf Diskette oder CD-ROM oder senden Sie diese Dateien per e-mail an [gemeinde@gerolsbach.de](mailto:gemeinde@gerolsbach.de))  
Verspätet eingereichte Beiträge können erst im darauffolgenden Bürgerblatt veröffentlicht werden.

**Herzlichen Dank!**

**2012**

Redaktionsschluss	Erscheinungsdatum
Freitag, 24.02.2012	Mittwoch, 07.03.2012
Freitag, 30.03.2012	Mittwoch, 11.04.2012
Freitag, 27.04.2012	Mittwoch, 09.05.2012
Freitag, 25.05.2012	Mittwoch, 06.06.2012
Freitag, 29.06.2012	Mittwoch, 04.07.2012
Freitag, 27.07.2012	Mittwoch, 08.08.2012
Freitag, 24.08.2012	Mittwoch, 05.09.2012
Freitag, 28.09.2012	Mittwoch, 10.10.2012
Freitag, 26.10.2012	Mittwoch, 07.11.2012
Freitag, 23.11.2012	Mittwoch, 05.12.2012

## Vorankündigung

Die

### **Bürgerversammlung 2012**

findet voraussichtlich statt

**am Donnerstag, dem 22. März 2012  
um 19.30 Uhr  
im Dorfheim Singenbach,  
Klenauer Straße 2 c, 85302 Singenbach**

**Die Bürger haben dabei Gelegenheit  
zu Stellungnahmen und Fragen.**

**Martin Seitz  
1. Bürgermeister**

### Impressum:

Herausgeber und Redaktion: Gemeinde Gerolsbach, Geschäftsführer Heinrich Pommé, St.-Andreas-Str. 19, 85302 Gerolsbach, Telefon: 08445/928913, E-Mail: [h.pomme@gerolsbach.de](mailto:h.pomme@gerolsbach.de)

Verlag und Anzeigenverwaltung: Bayerische Anzeigenblätter, Hauptplatz 19, 85276 Pfaffenhofen, Telefon: 08441/499 112.

Es hat die Preisliste Nr. 8 Gültigkeit.

Auflage: 1300 Expl. monatlich.

Druck: Druckerei Humbach & Nemazal, Ingolstädter Straße 102, 85276 Pfaffenhofen.

### Wasserzählerwechsel im Gemeindegebiet

Sehr geehrte Damen und Herren,

ab **Februar 2012**

werden zahlreiche Wasserzähler ausgetauscht.

Mit dieser Aufgabe wurde die Firma Denz GmbH aus Alberzell beauftragt. Wir bitten Sie die Arbeiter der Firma Denz zu unterstützen und Ihnen Zugang zu den Wasseruhren zu verschaffen.

Die Austauscharbeiten pro Wasseruhr werden ca. 30 Minuten beanspruchen.

Vielen Dank für Ihre Unterstützung!

### Die Gemeinde Gerolsbach

stellt zum 1. September 2012  
für die gemeindliche/n Kindergärten/Kinderkrippe

### 2 SPS-Praktikanten/-innen

(1 bzw. 2 Jahre) ein.

Bewerbungen mit den üblichen Unterlagen richten Sie bitte  
an die

**Gemeinde Gerolsbach**

St.-Andreas-Str. 19, 85302 Gerolsbach.

Telefonische Anfragen sind unter **Tel. 08445/9289-14** möglich.

## Fasching im Gasthaus Breitner

Propsteistr. 7 · 85302 Gerolsbach · Tel. 08445-1593

11. Februar

### Maschkaraboi

mit der Band „Ohrwurm“  
und Auftritt des OCV Steinkirchen

### Faschingssamstag, 18. Februar Gerolsbacher Faschingsball

mit den Scheyrer Dochrinnageier  
und Auftritt der Schromlachia

Faschingsdienstag, 21. Februar

### Kinderball

mit Auftritt der Kindergarde OCV Steinkirchen

### Einladung an alle Gemeindebürger/innen,

wie nach der Wahl versprochen, wird unser gemeinsamer **Landrat, Martin Wolf**, die Gemeinde Gerolsbach besuchen und im Rahmen einer Versammlung des CSU-Ortsverbandes Gerolsbach als Gastredner auftreten.

**Die Veranstaltung findet am 16.02.2012 um 19.30 Uhr in der Gaststube Buchberger/Kettner statt.**

Sicherlich wird er während seiner noch kurzen Amtszeit Interessantes aus dem Landkreis zu berichten haben.

### Dorfgemeinschaft Klenau- Junkenhofen THEATERGRUPPE

## Ja, wenn der Opa net wär!

ein heiterer Schwank in drei  
Akten von Hans Gnade

im Dorfheim  
Junkenhofen

Aufführungstermine

<b>Samstag,</b>	<b>03.03.2012</b>	<b>14.00 und 20.00 Uhr</b>
<b>Sonntag,</b>	<b>04.03.2012</b>	<b>20.00 Uhr</b>
<b>Freitag,</b>	<b>09.03.2012</b>	<b>20.00 Uhr</b>
<b>Samstag,</b>	<b>10.03.2012</b>	<b>20.00 Uhr</b>
<b>Sonntag,</b>	<b>11.03.2012</b>	<b>20.00 Uhr</b>

Kartenvorverkauf ab **22.02.2012** in der **Raiffeisenbank Junkenhofen** (Tel. 08445-1884), an den **Sonntagen, 26.02.2012, 04.03.2012 und 11.03.2012 im Dorfheim von 10 bis 13 Uhr** und an der **Abendkasse**



QUALITÄT UND FRISCHE  
AUS DER REGION



Frische und schmackhafte  
Fleisch- und Wurstwaren  
aus hauseigener Schlachtung  
und Verarbeitung.  
Warme Theke: Mittagessen auch  
zum Mitnehmen

Schyrenplatz 1 · 85298 Scheyern  
Tel.: 08441 752-247

**Filiale Gerolsbach**

St. Andreas Str. 4 · 85302 Gerolsbach  
Tel.: 08445 928765

# Aus dem Gemeinderat

## Sitzungstermine des Gemeinderates Gerolsbach

im Sitzungssaal des Bürgerhauses in Gerolsbach, Am Hang 5 bzw. ab Einzug im Sitzungssaal des neuen Rathauses, Hofmarkstraße 1:

Sitzungstermin			Abgabetermin für	
Wochentag	Datum	Uhrzeit	Bausachen	sonstige Anträge
Montag	27. Feb. 2012	19:00 Uhr	13.02.2012	06.02.2012
Montag	19. März 2012	19:00 Uhr	05.03.2012	27.02.2012
Montag	16. April 2012	20:00 Uhr	02.04.2012	26.03.2012
Montag	14. Mai 2012	20:00 Uhr	30.04.2012	23.04.2012
Montag	11. Juni 2012	20:00 Uhr	28.05.2012	21.05.2012
Montag	02. Juli 2012	20:00 Uhr	18.06.2012	11.06.2012
Montag	30. Juli 2012	20:00 Uhr	16.07.2012	09.07.2012
Montag	17. Sept. 2012	20:00 Uhr	03.09.2012	27.08.2012
Montag	08. Okt. 2012	20:00 Uhr	24.09.2012	17.09.2012
Montag	05. Nov. 2012	19:00 Uhr	22.10.2012	15.10.2012
Montag	26. Nov. 2012	19:00 Uhr	12.11.2012	05.11.2012
Montag	17. Dez. 2012	19:00 Uhr	03.12.2012	26.11.2012
Montag	07. Jan. 2013	19:00 Uhr	24.12.2012	17.12.2012
Montag	28. Jan. 2013	19:00 Uhr	14.01.2013	07.01.2013
Montag	18. Feb. 2013	19:00 Uhr	04.02.2013	28.01.2013

Bauanträge, Bauvoranfragen usw. sind spätestens 2 Wochen und sonstige Anträge sind spätestens 3 Wochen vor dem jeweiligen Sitzungstermin in der Gemeindekanzlei Gerolsbach, St.-Andreas-Straße 19, bzw. ab Einzug in's neue Rathaus Hofmarkstraße 1, 85302 Gerolsbach, einzureichen!

**Verspätet eingegangene Anträge und Tagesordnungspunkte werden grundsätzlich nicht mehr in der aktuellen Sitzung des Gemeinderates behandelt sondern erst in der darauf folgenden Sitzung!**

## 1. Sitzung des Gemeinderates Gerolsbach am 09. Januar 2012

### 1. Genehmigung der Niederschrift über die öffentliche Gemeinderatssitzung vom 19.12.2010 TOP 160 bis 174

Seitens des Gemeinderates werden gegen die o.g. Niederschrift keine Einwendungen erhoben.

**Abstimmungsergebnis: 13 : 0**

Gemeinderäte insgesamt:	17	Anwesende Gemeinderäte:	13
Entschuldigte Gemeinderäte:	4	Bergmann Erich, Felber Johann, Lönner Rudolf, Schwertfirm Gerti	
Vorübergehend bei diesem TOP abwesend:			
Ja-Stimmen:	13		
Nein-Stimmen:	0		

### 2. Bauantrag Andreas Steger jun. zum Neubau eines Milchviehlaufstalls mit Güllegrube auf Fl.Nr. 584 der Gemarkung Strobenried

Dem Bauantrag wird zugestimmt.

**Abstimmungsergebnis: 13 : 0**

Gemeinderäte insgesamt:	17	Anwesende Gemeinderäte:	13
Entschuldigte Gemeinderäte:	4	Bergmann Erich, Felber Johann, Lönner Rudolf, Schwertfirm Gerti	
Vorübergehend bei diesem TOP abwesend:			
Ja-Stimmen:	13		
Nein-Stimmen:	0		

### 3. Bauantrag Markus Kothmair zum Neubau eines Einfamilienwohnhauses mit Doppelgarage auf Fl.Nr. 528/8 der Gemarkung Klenau

Dem Bauantrag und somit einer Abweichung vom Bebauungsplan Nr. 9 „Junkenhofen III“ wegen Nichteinhaltung der blauen Bau- grenze im Bereich der Garage und des Wohnhauses wird zugestimmt.

**Abstimmungsergebnis: 13 : 0**

Gemeinderäte insgesamt:	17	Anwesende Gemeinderäte:	13
Entschuldigte Gemeinderäte:	4	Bergmann Erich, Felber Johann, Lönner Rudolf, Schwertfirm Gerti	
Vorübergehend bei diesem TOP abwesend:			
Ja-Stimmen:	13		
Nein-Stimmen:	0		

### 4. Bau eines Skaterplatzes

Die benötigte Teerfläche kann bei der Kläranlage geschaffen und auch eingezäunt werden, wenn die Jugendlichen diesen Standort in der 1. Jugendbürgerversammlung am 28.01.2012 akzeptieren.

**Abstimmungsergebnis: 13 : 0**

Gemeinderäte insgesamt:	17	Anwesende Gemeinderäte:	13
Entschuldigte Gemeinderäte:	4	Bergmann Erich, Felber Johann, Lönner Rudolf, Schwertfirm Gerti	
Vorübergehend bei diesem TOP abwesend:			
Ja-Stimmen:	13		
Nein-Stimmen:	0		

### 5. Verwendung der Spende der Stadtparkasse Schrobenhausen

Die Spende in Höhe von 750,00 € wird der Caritas zu gleichen Teilen für die Mutter-Kind-Gruppe, die Mittagsbetreuung und für die Dorfhelferinnen zur Verfügung gestellt.

**Abstimmungsergebnis: 13 : 0**

Gemeinderäte insgesamt:	17	Anwesende Gemeinderäte:	13
Entschuldigte Gemeinderäte:	4	Bergmann Erich, Felber Johann, Lönner Rudolf, Schwertfirm Gerti	
Vorübergehend bei diesem TOP abwesend:			
Ja-Stimmen:	13		
Nein-Stimmen:	0		

**Maßgeschneiderte Lösungen zu fairen Preisen bietet Ihnen**



VERWERTUNG / ENTSORGUNG / SERVICE

Alles aus einer Hand:

- Containerdienst
- Grubenentleerung
- Straßenreinigung
- Sonderabfallentsorgung
- Holz-, Auto- und Schrottverwertung
- Papier-, Folien- und Kunststoffverwertung
- Rohr- und Kanalreinigung, Kanalinspektion

Zertifiziert nach DIN EN ISO 9001: 2000 Entsorgungsfachbetrieb

**rufen Sie uns an: 08441 / 8 92 92**

Gollingkreuter Weg 13, 86529 Schrobenhausen, FAX: 08252 / 897730

## 6. Zuschussantrag Krieger- und Soldatenverein Klenau-Junkenhofen zur Renovierung des Kriegerdenkmals in Klenau

Für die Renovierung des Kriegerdenkmals in Klenau erhält der Krieger- und Soldatenverein Klenau-Junkenhofen einen einmaligen Zuschuss in Höhe von 1/3 der angefallenen Kosten (1/3 aus 2.216,92 € = 738,97 €). Für die angefallenen Kosten sind entsprechende Belege vorzulegen.

### Abstimmungsergebnis: 13 : 0

Gemeinderäte insgesamt:	17	Anwesende Gemeinderäte:	13
Entschuldigte Gemeinderäte:	4	Bergmann Erich, Felber Johann, Lönner Rudolf, Schwertfirm Gerti	
Vorübergehend bei diesem TOP abwesend:			
Ja-Stimmen:	13		
Nein-Stimmen:	0		

## 7. Antrag der Grundschule Gerolsbach auf Busbeförderung für die Teilnehmer an Neigungskursen im Schuljahr 2011/12

Dem Antrag der Grundschule Gerolsbach auf Busbeförderung für die Teilnehmer an Neigungskursen im Schuljahr 2011/12 wird zugestimmt. Die Gemeinde übernimmt die Kosten für die zusätzliche Buslinie.

### Abstimmungsergebnis: 13 : 0

Gemeinderäte insgesamt:	17	Anwesende Gemeinderäte:	13
Entschuldigte Gemeinderäte:	4	Bergmann Erich, Felber Johann, Lönner Rudolf, Schwertfirm Gerti	
Vorübergehend bei diesem TOP abwesend:			
Ja-Stimmen:	13		
Nein-Stimmen:	0		

## 8. Nachtragsangebot Fa. RDN, Menzenbach, Neugestaltung Gemeindeplatz

Dem Nachtragsangebot der Fa. RDN, Menzenbach vom 14.11.2011 zum Bauvorhaben Neugestaltung Gemeindeplatz Gerolsbach in Höhe von 17.989,59 € wird zugestimmt.

### Abstimmungsergebnis: 9 : 4

Gemeinderäte insgesamt:	17	Anwesende Gemeinderäte:	13
Entschuldigte Gemeinderäte:	4	Bergmann Erich, Felber Johann, Lönner Rudolf, Schwertfirm Gerti	
Vorübergehend bei diesem TOP abwesend:			
Ja-Stimmen:	9		
Nein-Stimmen:	4	Bartl Hans-Jürgen, Kirmayr Georg, Maurer Stefan, Schütz-Finkenzeller Annette	

## 9. Kostenerhöhung Fa. RDN, Menzenbach, Neugestaltung Gemeindeplatz

Die Kosten für das Gewerk Pflaster- und Landschaftsbauarbeiten durch die Firma RDN, Pfaffenhofen haben sich gegenüber dem LV-Angebot um 11.676,12 € erhöht (Kosten LV-Angebot: 102.456,86 €, festgestellte Kosten: 114.132,98 €). Die Kostenerhöhung ist durch Umplanungen aufgrund des Rathausneubaus entstanden (größere Pflasterflächen usw.)

Der Kostenerhöhung wird zugestimmt.

### Abstimmungsergebnis: 9 : 4

Gemeinderäte insgesamt:	17	Anwesende Gemeinderäte:	13
Entschuldigte Gemeinderäte:	4	Bergmann Erich, Felber Johann, Lönner Rudolf, Schwertfirm Gerti	
Vorübergehend bei diesem TOP abwesend:			
Ja-Stimmen:	9		
Nein-Stimmen:	4	Bartl Hans-Jürgen, Kirmayr Georg, Maurer Stefan, Schütz-Finkenzeller Annette	

## 10. Kostenvergleich zwischen Kalkulation und tatsächlichen Kosten für Gemeindeplatz

Gegenüber der Kostenschätzung des Architekten vom 10.02.2010 in Höhe von 221.184,71 € sind nach Abschluss der Maßnahme

232.635,04 € an tatsächlichen Kosten angefallen. Die Kostensteigerung um 11.450,33 € wurde vor allem durch Umplanungen aufgrund des Rathausneubaus verursacht, wodurch Mehrkosten für größere Pflasterflächen und zusätzlich Planungskosten entstanden sind.

Zusätzlich sind noch unvorhergesehen Kosten für Kippgebühren von belastetem Material und Entfernung und Entsorgung von Wurzelstöcken in Höhe von 9.883,20 € angefallen.

### Abstimmungsergebnis: 9 : 4

Gemeinderäte insgesamt:	17	Anwesende Gemeinderäte:	13
Entschuldigte Gemeinderäte:	4	Bergmann Erich, Felber Johann, Lönner Rudolf, Schwertfirm Gerti	
Vorübergehend bei diesem TOP abwesend:			
Ja-Stimmen:	9		
Nein-Stimmen:	4	Bartl Hans-Jürgen, Kirmayr Georg, Maurer Stefan, Schütz-Finkenzeller Annette	

## 11. Zuschussantrag Evang.-Luth. Kirchengemeinde Kemmoden-Petershausen für Erwachsenenbildung

Für die Erwachsenenbildung wird kein Zuschuss gewährt.

### Abstimmungsergebnis: 13 : 0

Gemeinderäte insgesamt:	17	Anwesende Gemeinderäte:	13
Entschuldigte Gemeinderäte:	4	Bergmann Erich, Felber Johann, Lönner Rudolf, Schwertfirm Gerti	
Vorübergehend bei diesem TOP abwesend:			
Ja-Stimmen:	13		
Nein-Stimmen:	0		

## 12. Bekanntgaben

– Schreiben der Bayer. Akademie für Verwaltungs-Management, München, vom 15.12.11 wegen der Anfrage des Stefan Maurer zur Vergleichsstudie Straßenbeleuchtung

– Anfrage Maurer Stefan wegen interner Verrechnungen bei der Wasserversorgung

Gemeinderäte insgesamt:	17	Anwesende Gemeinderäte:	13
Entschuldigte Gemeinderäte:	4	Bergmann Erich, Felber Johann, Lönner Rudolf, Schwertfirm Gerti	
Vorübergehend bei diesem TOP abwesend:			
Ja-Stimmen:			
Nein-Stimmen:			

In nichtöffentlicher Sitzung wurde u.a. folgendes behandelt:

### Bekanntgaben:

#### Termin der nächsten Gemeinderatssitzung

Die nächste Gemeinderatssitzung findet am Montag, dem 30.01.2012, um 19:00 Uhr im großen Sitzungssaal des Bürgerhauses in Gerolsbach.



Elektroinstallation	Wärmepumpen
Antennentechnik	Pellets-/Holzheizungen
Photovoltaik	Solartechnik
Haushaltsgeräte	Öl-Gas-Brennwerttechnik
LCD/Plasma/Beamer/TV	Bäder/Badinstallation
Netzwerktechnik	Kontr. Wohnraumlüftung

Eisenhut 3 · 85302 Gerolsbach · Telefon: 0 84 45 / 92 99 56  
[www.haustechnik-obermair.de](http://www.haustechnik-obermair.de)

## Aus der Gemeindeverwaltung

### Öffnungszeiten in der Gemeindekanzlei Gerolsbach

Montag bis Freitag: 08:00 Uhr bis 12:00 Uhr  
Donnerstag 13:00 Uhr bis 17:00 Uhr

Sie können jederzeit telefonisch mit den einzelnen Sachbearbeitern Termine, auch nach 17:00 Uhr, vereinbaren.

Außerdem werden Sie, wenn Sie an den anderen Tagen nachmittags etwas dringend in der Gemeindeverwaltung zu erledigen haben, sicherlich nicht abgewiesen.

Seitz, 1. Bürgermeister

### Gemeindebücherei Gerolsbach ab sofort im Bürgerhaus in Gerolsbach, Am Hang 5

Öffnungszeiten:

Nach Vereinbarung mit der Gemeindeverwaltung, Tel. 92 89-12

### Sprechtag des Arbeitsgerichts München

Das Arbeitsgericht München hält in Pfaffenhofen a. d. Ilm im Haus der Begegnung – Leseraum – jeden 3. Dienstag im Monat in der Zeit von 9 bis 12 Uhr und 13.30 bis 16 Uhr einen Amtstag (Sprechtage) ab.

### Einsatzleitung der Dorfhelferinnenstation

Die Dorfhelferinnen-Station vermittelt **allen Familien** professionelle Hilfe, wenn die Mutter wegen Krankheit, Krankenhausaufenthalt, Risikoschwangerschaft, Entbindung oder Kur ausfällt.

Einsatzleitung: Waltraud Wagner, Tel. 08446/560, Mobil: 0171/8009226

**Aus Kostengründen werden die Hinweise und Müllabfuhrzeiten nur noch 1 x im Vierteljahr veröffentlicht**



**Elektrotechnik Jörg Weißpflug  
Meisterbetrieb**  
Herzogstr. 2a  
85302 Gerolsbach

#### Unsere Leistungen für Sie:

<b>Elektrotechnik</b>	– Installation – Instandhaltung
<b>Sicherheitstechnik</b>	– Alarmanlagen – Videoüberwachung – Zutrittskontrolle
<b>Netzwerktechnik</b>	– Netzwerkverkabelung – Internetdienstleistungen B2B
<b>Tortechnik</b>	– Torantriebe – Tore
<b>Klimatechnik</b> 	– Klimaanlage fürs Büro, Serverraum oder zu Hause

**Telefon: 08445 / 92 99 890**

**Fax: 08445 / 92 99 886 e-mail: info@weisspflug.de**

## Sprechtag für die Versicherten und Rentner der Deutschen Rentenversicherung

Wie das Sachgebiet *Besondere Soziale Angelegenheiten* am Landratsamt Pfaffenhofen mitteilt, finden im Jahr 2012 an folgenden Terminen Sprechtag für die Versicherten und Rentner der Deutschen Rentenversicherung im Seniorenbüro Sankt Josef, Hofberg 7, 85276 Pfaffenhofen a.d. Ilm, statt:

10.01.2012	10.07.2012
24.01.2012	24.07.2012
14.02.2012	14.08.2012
28.02.2012	28.08.2012
13.03.2012	11.09.2012
27.03.2012	25.09.2012
10.04.2012	09.10.2012
24.04.2012	23.10.2012
08.05.2012	13.11.2012
22.05.2012	27.11.2012
12.06.2012	11.12.2012
26.06.2012	

Die Beratungen finden jeweils in der Zeit von 9:00 bis 12:00 Uhr und von 13:00 bis 16:00 Uhr statt und sind kostenlos. Die Sprechtag werden im Wechsel von einem Berater der Deutschen Rentenversicherung Bund und Deutschen Rentenversicherung Bayern Süd durchgeführt. Wie Sachgebietsleiter Lorenz Lochhuber vom Landratsamt Pfaffenhofen mitteilt, ergeben sich jedoch bei der Terminvereinbarung ab kommendem Jahr wesentliche Neuerungen. „Die Termine für die Sprechtag werden ab 2012 ausschließlich über die kostenfreie Telefonnummer 0800 6789 100 vergeben. Besetzt ist diese Sprechtagshotline mit Beraterinnen und Beratern der Auskunft- und Beratungsstellen der Deutschen Rentenversicherung Bayern Süd“, so der Sachgebietsleiter. Es sei zudem wichtig, sich rechtzeitig, spätestens eine Woche vor dem Beratungstermin, anzumelden und bei der Anmeldung auf jeden Fall die Rentenversicherungsnummer bereit zu halten.

Lorenz Lochhuber: „Selbstverständlich steht Ihnen das Staatliche Versicherungsamt am Landratsamt Pfaffenhofen weiterhin wie im bisherigen Umfang für Beratungen und Auskünfte in rentenversicherungsrechtlichen Angelegenheiten zur Verfügung. Anfragen und Terminvergaben erfolgen hierbei über die Tel. 08441 27179.“ Für die Rentenantragsaufnahme ist weiterhin der zuständige Sachbearbeiter in den Rathäusern der jeweiligen Wohnsitzgemeinde zuständig.

## CARITAS-ZENTRUM

für den Landkreis Pfaffenhofen

**Spitalstraße 7, 85276 Pfaffenhofen, Telefon: 08441 / 8083-0  
Leiter: Norbert Saam**

### Allgemeine Soziale Beratung

Beratung und Hilfe bei allgemeinen Lebensproblemen, Vermittlung von Mutter-Kind- und Kinderkuren, Lebensmittelausgabe  
Ansprechpartnerin: Christine Keil  
Telefon: 08441 / 8083-15

Mi: Außensprechstunde in Geisenfeld (nach Absprache)

### Zentrum für Ehrenamtliche

Das Zentrum für Ehrenamtliche und Freiwillige der Caritas bietet Bürgern, die sich engagieren wollen, gezielte Beratung und Information über mögliche Tätigkeitsbereiche. Bei der Suche nach einem geeigneten Einsatzfeld unterstützen wir Sie aktiv. Interessierte sind herzlich eingeladen.

Anfragen und Information bei Birgit Ostermeier, Tel. 08441 / 8083-13

### Betreuungsverein

Der Betreuungsverein der Caritas Pfaffenhofen führt Einzelbetreuungen und bietet ehrenamtlich tätigen Betreuern Beratung und Information.  
Ansprechpartnerin: Renate Schmid  
Telefon: 08441 / 8083-16

### Soziale Beratung für Schuldner

Beratung, Existenzsicherung, Insolvenzverfahren

Ansprechpartnerinnen: Michaela Wildmoser und Yvonne Marx  
Telefon: 08441 / 8083-15 / -18

Di: Außensprechstunde in Manching von Yvonne Marx

**Seniorenberatung / Fachberatung für pflegende Angehörige**

Beratung in allen Fragen und Problemen die Senioren und deren Angehörige betreffen

Ansprechpartnerin: Christine Keil

Telefon: 08441 / 8083-14 oder 08441 / 879030

**Beratung für Migranten**

Soziale Beratung, Orientierungshilfen, Begleitung und Hilfen bei Ämterangelegenheiten, Integrationshilfen, Zusammenarbeit mit Ehrenamtlichen

Ansprechpartnerin: Christel Schmitt-Motzkus

Telefon: 08441 / 8083-19

Mi: Außensprechstunde in Geisenfeld (nach Absprache)

**Tagespflegevermittlung für Kinder**

Information und Beratung, Schulung der Tagespflegepersonen, Eignungsüberprüfungen

Ansprechpartnerin: Sandra Moll, Telefon: 08441 / 8083-20

**Nachbarschaftshilfen:**

In Zusammenarbeit mit Nachbarschaftshilfen gibt es in fast jeder Gemeinde des Landkreises Pfaffenhofen Babysitter, Mutter-Kind-Gruppen, Kinderpark (Kinderbetreuung für Kleinkinder), Tages- und Notmütter, Mittags- und Nachmittagsbetreuung an Grundschulen, Besuchsdienste, Haushaltshilfen, Basare, usw.

Ansprechpartnerin für **Gerolsbach**: Martina Joostema,

Tel. 08445/929503

oder über das Caritas-Zentrum Pfaffenhofen, Tel.: 08441 / 8083-15

**Jugend- und Elternberatung**

Beratung für Familien, Eltern, Jugendliche, Kinder, und alle, die für Kinder sorgen.

Fragen zur Familie (Streit, Krisen, Trennung ...), Fragen zur Entwicklung und Erziehung.

Telefonische Anmeldung erforderlich: Tel.: 08441 / 1661

oder bei der Außenstelle Manching: Tel.: 08459 / 3323-62.

**Sozialpsychiatrischer Dienst**

mit **gerontopsychiatrischer Fachberatung**

und **Betreutem Einzelwohnen** in Pfaffenhofen mit Außensprechtagen in Geisenfeld, Manching und Vohburg. Wir beraten und begleiten Menschen mit psychischen Problemen und Erkrankungen, Menschen in belastenden Situationen sowie deren Angehörige und Bezugspersonen. Bei Bedarf sind auch Hausbesuche möglich.

Fachdienstleiter: Klaus Bieber, Telefon: 08441 / 8083-41

**Häusliche Alten-, Kranken- und Familienpflege**

Hilfe und Beratung, Grund- und Behandlungspflege, Zusammenarbeit mit allen Ärzten und Kassen, Haushaltshilfe Tagwache und Verhinderungspflege, Pflegekurse

Pflegedienstleiterin: Erna Federl, Telefon: 08441 / 8083-27 / -24

Außenstellen in Vohburg, Manching und Geisenfeld

**Familienpflege**

Bei Krankheit, Krankenhausaufenthalt der Mutter u.ä.

Kontaktaufnahme unter Tel.: 08441 / 8083-15

**Hausnotruf**

Beruhigt und sicher zu Hause leben

Kontaktaufnahme unter Tel.: 08441 / 8083-24

**Essen auf Räder**

Warmes Essen „täglich frisch auf den Tisch“, auch am Wochenende gefrorenes Essen ebenso möglich

Kontaktaufnahme unter Tel.: 08441 / 8083-24

**EBEM**

**Europäischer Berufsverband für eigenständige Mediation**

Unterstützung bei Konflikten, z. B. Familie (Streit, Krise, Scheidung), Miete, Erbe, Nachbarschaft ...

Einführungsgespräch kostenlos.

Ansprechpartnerin: Ulrike Hauser, Telefon: 08445-929 48 02

**Öffentlichen Bekanntmachung****Festsetzung und Entrichtung der Grundsteuer für das Kalenderjahr 2012**

Letztmals ergingen nach der Hauptveranlagung zum 01.01.1974 aufgrund der finanzamtlichen Messbescheide für alle wirtschaftlichen Einheiten generelle Grundsteuerbescheide. Weitere Grundsteuerbescheide wurden und werden nach später folgenden finanzamtlichen Grundsteuermessbescheiden bekannt gegeben. Das gilt insbesondere bei Neu- und Nachveranlagung. Vorbehaltlich der Erteilung schriftlicher Grundsteuerbescheide wird hiermit gemäß § 27 Abs. 3 des Grundsteuergesetzes (GrStG) vom 07.08.1973 (Bundesgesetzblatt [BGBl.] I, Seite 965), geändert durch die Gesetze vom 14.12.1976 (BGBl. I, S. 3341), vom 23.09.1990 (BGBl. II, Seite 885), vom 13.09.1993 (BGBl. I, S. 1569), vom 27.12.1993 (BGBl. I, S. 2378, 1994 I, S. 2439), vom 14.09.1994 (BGBl. I, S. 2325), vom 29.10.1997 (BGBl. I, S. 2590), vom 19.12.1998 (BGBl. I, S. 3836), vom 22.12.1999 (BGBl. I, S. 2601) und vom 19.12.2000 (BGBl. I, S. 1790) die Grundsteuer für das Kalenderjahr 2012 in gleicher Höhe wie im Vorjahr festgesetzt. Dies bedeutet, dass die Steuerpflichtigen, die keinen Grundsteuerbescheid 2012 erhalten, im Kalenderjahr 2012 die gleiche Grundsteuer wie im Kalenderjahr 2011 zu entrichten haben. Für diese treten mit dem Tag der öffentlichen Bekanntmachung die gleichen Rechtswirkungen ein, wie wenn ihnen an diesem Tag ein schriftlicher Steuerbescheid für 2012 zugegangen wäre. Die Grundsteuer wird zu je ¼ ihres Jahresbetrages am 15.02., 15.05., 15.08. und 15.11.2012 vorbehaltlich einer anderen getroffenen Regelung, fällig. Die Grundsteuerbescheide und die Begründung hierzu können bei der Gemeinde Gerolsbach, St.-Andreas-Str. 19, 85302 eingesehen werden.

Diese öffentliche Grundsteuerfestsetzung gilt zwei Wochen nach dem Tag der Veröffentlichung als bekannt gegeben.

**Rechtsbehelfsbelehrung:**

Gegen diese Festsetzung kann innerhalb eines Monats nach ihrer Bekanntgabe entweder Widerspruch eingelegt (siehe 1.) oder unmittelbar Klage erhoben (siehe 2.) werden.

**1. Wenn Widerspruch eingelegt wird:**

Der Widerspruch ist schriftlich oder zur Niederschrift bei der Gemeinde Gerolsbach in 85302 Gerolsbach einzulegen. Sollte über den Widerspruch ohne zureichenden Grund in angemessener Frist sachlich nicht entschieden werden, so kann Klage bei dem Bayerischen Verwaltungsgericht in München, Postfachanschrift: Postfach 200543, 80005 München, Hausanschrift: Bayerstr. 30, 80335 München, schriftlich oder zur Niederschrift des Urkundsbeamten der Geschäftsstelle dieses Gerichts erhoben werden. Die Klage kann nicht vor Ablauf von drei Monaten seit der Einlegung des Widerspruchs erhoben werden, außer wenn wegen besonderer Umstände des Falles eine kürzere Frist geboten ist. Die Klage muss den Kläger, den Beklagten (Gemeinde Gerolsbach) und den Gegenstand des Klagebegehrens bezeichnen und soll einen bestimmten Antrag enthalten. Die zur Begründung dienenden Tatsachen und Beweismittel sollen angegeben, der angefochtene Bescheid soll in Urschrift oder in Abschrift beigelegt werden. Der Klage und allen Schriftsätzen sollen Abschriften für die übrigen Beteiligten beigelegt werden.

**2. Wenn unmittelbar Klage erhoben wird:**

Die Klage ist bei dem Bayerischen Verwaltungsgericht in [München], Postfachanschrift: Postfach 200543, 80005 München, Hausanschrift: Bayerstr. 30, 80335 München, schriftlich oder zur Niederschrift des Urkundsbeamten der Geschäftsstelle dieses Gerichts zu erheben. Die Klage muss den Kläger, den Beklagten Gemeinde Gerolsbach) und den Gegenstand des Klagebegehrens bezeichnen und soll einen bestimmten Antrag enthalten. Die zur Begründung dienenden Tatsachen und Beweismittel sollen angegeben, der angefochtene Bescheid soll in Urschrift oder in Abschrift beigelegt werden. Der Klage und allen Schriftsätzen sollen Abschriften für die übrigen Beteiligten beigelegt werden.

**Hinweise zur Rechtsbehelfsbelehrung:**

- Durch das Gesetz zur Änderung des Gesetzes zur Ausführung der Verwaltungsgerichtsordnung vom 22.06.2007 (S. 390) wurde im Bereich des Kommunalabgabenrechts ein fakultatives Widerspruchsverfahren eingeführt, das eine Wahlmöglichkeit eröffnet zwischen Widerspruchseinlegung und unmittelbarer Klageerhebung.
- Die Widerspruchseinlegung und Klageerhebung in elektronischer Form (z.B. durch E-Mail) ist unzulässig.
- Kraft Bundesrechts ist bei Rechtsschutzanträgen zum Verwaltungsgericht seit 01.07.2004 grundsätzlich ein Gebührenvorschuss zu entrichten.

**Vorläufige Vollstreckbarkeit dieser Festsetzung:**

Durch die Einlegung eines Rechtsbehelfs wird die Wirksamkeit dieser Festsetzung nicht gehemmt, insbesondere die Einziehung der angeforderten Steuern und Abgaben nicht aufgehalten.

## Bekanntmachung

Die

### 1. Rate Grundsteuer A und B

#### 1. Rate Gewerbesteuer-Vorauszahlung

ist am **15. Februar 2012** zur Zahlung fällig.

Es wird darauf hingewiesen, dass bei Nichteinhaltung des Zahlungstermins die Steuerschuld durch die Gemeinde mit Säumniszuschlag und Mahngebühr eingehoben wird.

Bei Steuerpflichtigen, die der Gemeinde eine Einzugsermächtigung erteilt haben, wird die Steuerschuld direkt vom Konto abgebucht.

Bargeldlose Zahlungen können erfolgen auf  
Kto.Nr. 240 036 bei der Stadtparkasse Schrobenhausen und  
Kto.Nr. 13293 bei der Raiffeisenbank Gerolsbach.

## Bekanntmachung

Am **01.03.2012**

### ist die 2. Rate der Vorauszahlung auf den Verbesserungsbeitrag für die Entwässerungseinrichtung

(Neubau Kläranlage mit Verbindungskanälen)

zur Zahlung fällig.

Es wird darauf hingewiesen, dass bei Nichteinhaltung des Zahlungstermins die Steuerschuld durch die Gemeinde mit Säumniszuschlag und Mahngebühr eingehoben wird.

Der Verbesserungsbeitrag wird nicht per Lastschrift eingezogen, da eine evtl. vorliegende Einzugsermächtigung nur für die laufenden kommunalen Abgaben gilt.

Bargeldlose Zahlungen können erfolgen auf  
Kto.Nr. 240 036 bei der Stadtparkasse Schrobenhausen und  
Kto.Nr. 13293 bei der Raiffeisenbank Gerolsbach.

## KUVB Kommunale Unfallversicherung Bayern

### Fusion der Kommunalen Unfallversicherung Bayern vollzogen Selbstverwaltung nimmt ihre Arbeit auf

Am 23. Januar 2012 traten die Vertreterversammlung und der Vorstand der neuen Kommunalen Unfallversicherung Bayern (KUVB) im Neuen Rathaus in München zu ihren konstituierenden Sitzungen zusammen, bei der die Vorsitzenden gewählt wurden.

An der Spitze der beiden Selbstverwaltungsgremien stehen in der Vertreterversammlung als amtierender Vorsitzender Bernd Kränzle, MdL, aus der Gruppe der Arbeitgeber und als alternierende Vorsitzende Ulrike Fister aus der Gruppe der Versicherten. Für den Vorstand wurden als amtierender Vorsitzender Jürgen Feuchtmann als Versichertenvertreter und von der Arbeitgeberseite Landrat Simon Wittmann als alternierender Vorsitzender gewählt.

Damit kann nach dem erfolgreichen Start der KUVB zum 1. Januar nun auch die Selbstverwaltung der neuen Körperschaft ihre Arbeit aufnehmen.

Selbstverwaltung bedeutet, dass die Versicherten und die Arbeitgeber als Sozialpartner alle wichtigen Entscheidungen bei der KUVB selbst treffen. Sie beraten über Rechtsvorschriften ebenso wie über den Haushalt und die Stellenpläne, aber auch über Rentengewährung und Widersprüche gegen die Bescheide der Verwaltung. Damit ist gewährleistet, dass die Aufgaben praxisnah und ausgewogen erledigt werden.

Weitere Informationen unter [www.kuvb.de](http://www.kuvb.de)

## Erste Jugendbürgerversammlung

An der Ersten Jugendbürgerversammlung am 28.01.2012 nahmen 15 Jugendliche aus dem Gemeindebereich teil. In den Räumen des Sportheimes des FC Gerolsbach begrüßte Jugendreferent Xaver Schaipp die interessierten Teenager und auch 3 Gemeinderatsmitglieder, den Vorstand des FC Gerolsbach und einen Vertreter der örtlichen Presse.

Danach stellte Erster Bürgermeister Martin Seitz in kurzen Grundzügen die Gemeinde Gerolsbach vor.

### 1. Einwohnerzahlen

Einwohnerstand am 31.12.2011:	3.444
davon	3.324 mit Hauptwohnung
	120 mit Nebenwohnung
Das entspricht einem Zuwachs von	46 Personen
Davon sind	22 % Jugendliche unter 18 Jahren
Geburten im Jahr 2011:	34

### 2. Kindergärten

In Gerolsbach gibt es zwei Kindergärten „Villa Kunterbunt“ und „Regenbogen“

In diesen werden 87 Kinder in 4 Gruppen betreut.

In der Krippengruppe im Kindergarten „Villa Kunterbunt“ werden 12 Kleinkinder unter 3 Jahren betreut

### 3. Schulkinder

In der Grundschule Gerolsbach werden 125 Kinder in 7 Klassen unterrichtet.

In der Mittelschule Scheuern besuchen derzeit 79 Kinder aus dem Gemeindebereich Gerolsbach die Schule.

Und natürlich werden noch zahlreiche Schüler an den weiterführenden Schulen in Schrobenhausen und Pfaffenhofen unterrichtet.

### 4. Gemeindegremien

Beschlussfassungen finden in folgenden Gremien in Form von Sitzungen statt:

Gremium:	Anzahl der Sitzungen
Gemeinderat:	13
Grundstücks- und Bauausschuss:	1
Finanzausschuss:	2
Rechnungsprüfungsausschuss:	3
Kommunalunternehmen (KUG):	12

### 5. Zahlen, Zahlen, Zahlen

Haushaltsvolumen insgesamt	5.662.300 €
Verwaltungshaushalt	3.752.800 €
Vermögenshaushalt	1.909.500 €

### 6. Ereignisse 2011

- Abschluss der Energetischen Sanierung des Kindergarten „Regenbogen“
- Baubeginn der neuen Zentralen Kläranlage
- Baubeginn Radweg Gerolsbach – Strobenried
- Baubeginn Neues Rathaus mit Dorfplatz
- Buntes Ferienprogramm im Sommer
- .....

### 7. Ferienprogramm

Bei **27 Veranstaltungen** haben **393 Kinder** teilgenommen  
5 Gewinner bei Verlosung  
Gemeindliche Gesamtkosten des Ferienpass 2011 = 789 €

### 8. Radwege

Der Landkreis Pfaffenhofen hat in Zusammenarbeit mit der Gemeinde den Geh- und Radweg zwischen Gerolsbach und Strobenried 2011 fertiggestellt.

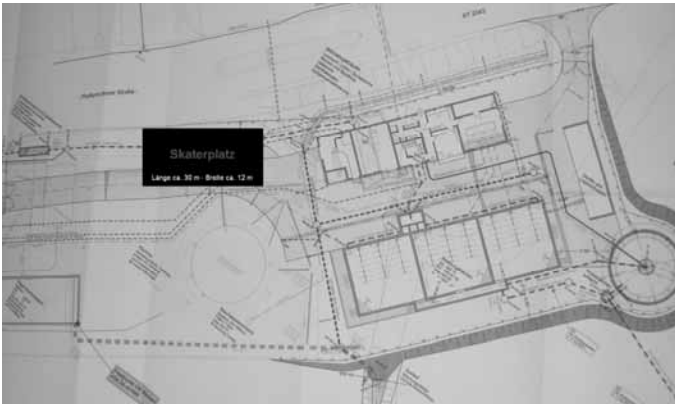
Eventuell könnte auch ein Radweg entlang der Staatsstraße von Gerolsbach über Eisenhut nach Euernbach sowie von Singenbach nach Klenau gefördert werden.

### 9. Vereine der Gemeinde

Leisten den größten Beitrag der Jugendarbeit in der Gemeinde.  
Nehmt die Angebote an!!



## 10. Skaterplatz



An der neuen Kläranlage könnte, mit entsprechendem Engagement der Jugendlichen, ein Skaterplatz entstehen.

## 11. Fragen und Anregungen

### Skaterplatz

Kann der Platz bei der Raiffeisenbank nicht verwendet werden?

Von Gemeindeseite nicht, da es sich um ein Privatgrundstück handelt.

Was werden für Geräte (Rampen etc.) angeschafft?

Dies ist offen und muss abgeklärt werden. Auch wer die Verantwortung auf dem Platz übernimmt. Am Sinnvollsten wäre eine Vereinsgründung oder Anschluss an einen Verein.

Wann wird der Platz gebaut?

Dies ergibt sich nach Fortschritt des Kläranlagenbaues.

Ist die Lage des Skaterplatzes an der Kläranlage in Ordnung.

Antwort der Jugendlichen: Der Standort ist o. k. und würde auf jedenfall angenommen.

Kostenbeteiligung?

Der Bau des Skaterplatzes (ohne Geräte) würde komplett von der Gemeinde übernommen. Über die Anschaffung der Geräte muss man noch konkret sprechen.

Können auch Biker den Platz nutzen?

Das muss noch abgeklärt werden.

### Volleyballplatz

Kann in Gerolsbach ein Volleyballplatz zur Verfügung gestellt werden?

Am Schulgelände kann Volleyball nach Absprache gespielt werden. Auch könnte die Turnhalle nach Absprache genutzt werden. Es ist aber wieder wichtig, dass sich Ansprechpartner finden, die hierfür verantwortlich sind!

### Jugendzentrum

Kann in Gerolsbach ein Jugendzentrum mit Billard, Kicker etc. eingerichtet werden?

Nein, dafür ist unsere Gemeinde zu klein.

### Bauwagen (Jugendtreff)

Bürgermeister Seitz kann privat und kostenfrei einen Bauwagen zur Verfügung stellen.

Hierfür müssen sich aber interessierte Jugendliche melden, die auch einen Stellplatz (Fläche) benennen können. Um die Versorgung (Strom, Wasser, etc.) müssen sich die Jugendlichen selbst kümmern.

Gibt es sinnvolle Gemeindeflächen?

Das muss noch abgeklärt werden.

### Bushäuschen – Riedener Äcker

Kann an der Bushaltestelle „Riedener Äcker“ ein Bushäuschen aufgestellt werden?

Dies soll mit dem Bauausschuss vor Ort besichtigt werden.

### Schulbusse sind überfüllt

Die Schulbusse (Linie Petershausen – Schrobenshausen) sind vormittags und mittags überfüllt.

Diese Situation wird hinterfragt und abgeklärt wie man Abhilfe schaffen könnte.



*MdL und Gemeinderätin Claudia Jung und 1. Bürgermeister Martin Seitz mit weiteren Honoratioren am Stand der Stadt Mainburg auf der Grünen Woche in Berlin*

## Mikrozensus 2012 im Januar gestartet

### Interviewer bitten um Auskunft

**Auch im Jahr 2012 wird in Bayern wie im gesamten Bundesgebiet wieder der Mikrozensus, eine amtliche Haushaltsbefragung bei einem Prozent der Bevölkerung, durchgeführt. Nach Mitteilung des Bayerischen Landesamts für Statistik und Datenverarbeitung werden dabei im Laufe des Jahres rund 60 000 Haushalte in Bayern von besonders geschulten und zuverlässigen Interviewerinnen und Interviewern zu ihrer wirtschaftlichen und sozialen Lage sowie in diesem Jahr auch zu ihrem Pendlerverhalten befragt. Für den überwiegenden Teil der Fragen besteht nach dem Mikrozensusgesetz Auskunftspflicht.**

Im Jahr 2012 findet im Freistaat wie im gesamten Bundesgebiet wieder der Mikrozensus, eine gesetzlich angeordnete Stichprobenerhebung bei einem Prozent der Bevölkerung, statt. Mit dieser Erhebung werden seit 1957 laufend aktuelle Zahlen über die wirtschaftliche und soziale Lage der Bevölkerung, insbesondere der Haushalte und Familien ermittelt. Der Mikrozensus 2012 enthält zudem noch Fragen zum Pendlerverhalten der Erwerbstätigen sowie der Schüler und Studierenden. Neben dem hauptsächlich benutzten Verkehrsmittel auf dem Weg zur Arbeits- oder Ausbildungsstätte werden auch die Entfernung und der Zeitaufwand für den Weg dorthin erhoben. Die durch den Mikrozensus gewonnenen Informationen sind Grundlage für zahlreiche gesetzliche und politische Entscheidungen und deshalb für alle Bürger von großer Bedeutung.

Wie das Bayerische Landesamt für Statistik und Datenverarbeitung weiter mitteilt, finden die Mikrozensusbefragungen ganzjährig von Januar bis Dezember statt. In Bayern sind demnach bei rund 60 000 Haushalten, die nach einem objektiven Zufallsverfahren insgesamt für die Erhebung ausgewählt wurden, wöchentlich mehr als 1 000 Haushalte zu befragen.

Das dem Mikrozensus zugrunde liegende Stichprobenverfahren ist aufgrund des geringen Auswahlsatzes verhältnismäßig kostengünstig und hält die Belastung der Bürger in Grenzen. Um jedoch die gewonnenen Ergebnisse repräsentativ auf die Gesamtbevölkerung übertragen zu können, ist es wichtig, dass jeder der ausgewählten Haushalte auch tatsächlich an der Befragung teilnimmt. Aus diesem Grund besteht für die meisten Fragen des Mikrozensus eine gesetzlich festgelegte Auskunftspflicht, und zwar für vier aufeinander folgende Jahre.

Datenschutz und Geheimhaltung sind, wie bei allen Erhebungen der amtlichen Statistik, umfassend gewährleistet. Auch die Interviewerinnen und Interviewer, die ihre Besuche bei den Haushalten zuvor schriftlich ankündigen und sich mit einem Ausweis des Landesamts legitimieren, sind zur strikten Verschwiegenheit verpflichtet. Statt an der Befragung per Interview teilzunehmen, hat jeder Haushalt das Recht, den Fragebogen selbst auszufüllen und per Post an das Landesamt einzusenden.

Das Bayerische Landesamt für Statistik und Datenverarbeitung bittet alle Haushalte, die im Laufe des Jahres 2012 eine Ankündigung zur Mikrozensusbefragung erhalten, die Arbeit der Erhebungsbeauftragten zu unterstützen.

# Neugründung einer FOS\* im Landkreis Pfaffenhofen

\* Fachoberschule



## Start: September 2012!

### Informationen zur Probeeinschreibung für die FOS von 5. bis 16. März 2012 im Sekretariat der BOS

#### Sie wollen studieren?

Bei uns können Sie  
das Abitur\* erwerben.

\*Fachhochschulreife,  
fachgebundene Hochschulreife,  
allgemeine Hochschulreife

#### Wir bieten:

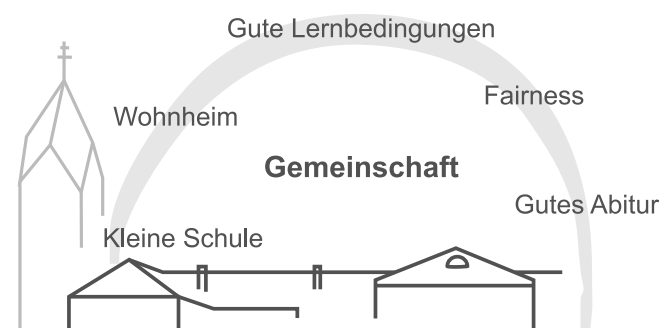
- **Gemeinschaft:** Wir lernen und leben zusammen und sorgen für eine gute Beziehung zwischen Schülern, Lehrern und dem Kloster.
- **Fairness:** Bei uns herrscht Fairness im Umgang miteinander und so entstehen Vertrauen und gegenseitiger Respekt.
- **Kleine Schule:** In unserer kleinen und überschaubaren Schule respektieren wir uns als Menschen und achten uns als eigenständige Persönlichkeiten.
- **Gute Lernbedingungen:** Die Lernbereitschaft der Schüler und das Engagement der Lehrer bilden an unserer Schule den Grundstock für ein gutes Abitur.

#### Sie sind interessiert?

Tel 0 84 41 / 8 90 90  
[www.bos-scheyern.de](http://www.bos-scheyern.de)

Besuchen Sie den  
„Tag der offenen Schule“  
am 3. März 2012

von 9 - 15 Uhr



## BOS Scheyern

# Zugangsvoraussetzungen für die Fachoberschule

▣ Mittlerer Bildungsabschluss

▣ Gymnasiale Oberstufenreife

▣ Gegebenenfalls eine Feststellungsprüfung

➔ Bei Fragen wenden Sie sich gerne an uns!

Jahrgangsstufe 11

Fachpraktische Ausbildung überwiegend in renommierten Betrieben im Landkreis Pfaffenhofen - Unterricht in den Räumen der staatlichen Berufsschule Pfaffenhofen



Jahrgangsstufe 12/13

Schulstandort: Die staatliche Berufsoberschule Scheyern in den Räumlichkeiten des Klosters Scheyern



sind Sie gut informiert!

## Wir gratulieren



### Geburten

Johanna Schwertfirm, geboren am 10. Dezember 2011  
Junkenhofen, Flurweg 3

### Geburtstags- und Ehejubilare



Frau Juliana Lackner, Singenbach, zum 80. Geburtstag  
am 01.01.2012



Herrn Peter Wörle, Forsthof, zum 80. Geburtstag  
am 14.01.2012



Frau Maria Krammer, Junkenhofen, zum 85. Geburtstag  
am 15.01.2012



Herrn Xaver Fuß, Singenbach, zum 85. Geburtstag  
am 04.01.2012

Allen Neugeborenen, Brautpaaren und Jubilaren, auch denen, die hier nicht genannt sind, wurden vom 1. Bürgermeister Martin Seitz im Namen der Gemeinde Gerolsbach herzliche Glückwünsche übermittelt.

**Anzeigenannahme:**

**Heidi Starck**

Telefon 0 84 41-59 72 · Fax 0 84 41-7 27 37

e-mail: [heidi.starck@iz-regional.de](mailto:heidi.starck@iz-regional.de)

## Kindergartennachrichten

### Kindergarteneinschreibung für das Kindergartenjahr 2011/2012

Die Kindergarteneinschreibung für das neue Kindergartenjahr findet in der Zeit bis 20. März 2012 statt. Für Kinder bis zum 10. Lebensjahr wird das Anmeldeformular zugestellt. Außerdem sind die Anmeldeformulare in der Gemeindeganzlei und in den Kindergärten erhältlich. Auch für Kinder, die den Kindergarten bereits besuchen, ist ein Anmeldeformular auszufüllen. Die Anmeldungen sind bis spätestens **20. März 2012** an die Gemeinde zu richten.

Am **Donnerstag, 01. März 2012 um 19:30 Uhr** findet im Turnraum des Kindergartens „Villa Kunterbunt“ eine Informationsveranstaltung für die Eltern der aufzunehmenden Kinder statt. Zu diesem Informationsabend sind auch alle Eltern eingeladen, die ihr Kind voraussichtlich erst im Laufe des neuen Kindergartenjahres anmelden wollen.

Am **Freitag, 02. März 2012** findet von 15.00 bis 17.00 ein Tag der offenen Tür in beiden Kindergärten statt. Interessierte Eltern können sich dabei einen Eindruck von den Kindergärten verschaffen.

Da manche berufstätige Eltern auf eine Ganztagsbetreuung für ihr Kind angewiesen sind, soll für das Kindergartenjahr 2011/2012 wieder eine **Nachmittagsgruppe** angeboten werden. Die Gemeinde weist darauf hin, dass eine Nachmittagsgruppe nur bei ausreichendem Bedarf zustande kommt!

### „Villa Kunterbunt“

#### Verkehrserziehung in der „Villa Kunterbunt“

Mit dem „Fußgängerführerschein“ starteten die künftigen Schulanfänger ihre Laufbahn als sichere Verkehrsteilnehmer.

Hierfür wurden in einem kleinen Projekt das korrekte Verhalten im Straßenverkehr geübt, gelernt, wo die sichere Seite auf dem Bürgersteig ist und wie man die Straße überquert. Mit Lichtexperimenten im abgedunkelten Turnraum wurde den Kindern nahe gebracht, wie sie im Straßenverkehr auch in der Dunkelheit gut gesehen werden können und entsprechende Reflektoren an Jacken oder Schultaschen oder eine Sicherheitsweste ausprobieren. Mit einer Verkehrscollage vertieften die Kinder ihr Wissen.

Spannend wurde es als ein richtiger Polizist in den Kindergarten kam, um das Wissen nicht nur abzufragen, sondern auch sich praktisch zeigen zu lassen. Mit viel Lob für ihr sicheres Verhalten auf der Straße überreichte er ihnen dann den begehrten Schein. Dazu kam noch ein Verkehrsmalheur und ein leckerer Lutscher, der auch nicht zu verachten ist.

Und das Besichtigen des Polizeiautos zum Abschluss durfte natürlich nicht fehlen.



DIE NR.1 IN ÖSTERREICH

# DANKÜCHEN

**Überlegenheit in allen Dimensionen**

**Und so finden Sie uns:**

Liebigstr. 2 - 85301 Schweitenkirchen  
Tel. 08444 91 96 90 - Fax 08444 91 96 928  
E-mail: [info@dan-pfaffenhofen.de](mailto:info@dan-pfaffenhofen.de)  
[www.dan-pfaffenhofen.de](http://www.dan-pfaffenhofen.de)

Wir haben für Sie geöffnet am:  
Mo. - Fr. 9.00 - 18.00 und  
Sa. Von 9.30 - 14.00 Uhr

**ILMGAU  
IMMOBILIEN  
MÖLLER GmbH**

Immobilienvermittlung • Wohn- und Gewerbeobjekte • Immobilienbewertung  
Vermietungen - Verpachtungen • Hausverwaltung

Wenns um Immobilien geht –  
sind wir immer für Sie da.

**Verkauf · Vermietung**

**Beratung · Bewertung**

Melden Sie sich einfach bei uns:  
Tel. 08441-3013  
Fax 08441-3015  
eMail: [immobilien@ilmgau.de](mailto:immobilien@ilmgau.de)

Fax 08441-3015 · eMail: [immobilien@ilmgau.de](mailto:immobilien@ilmgau.de)  
Münchner Vormarkt 1 · 85276 Pfaffenhofen

Süddeutsche Immobilienbörse e.V.  
Die richtige Entscheidung

## Schulnachrichten

### Mittelschule Scheyern

#### Weihnachtliches Theaterstück an der Mittelschule Scheyern: Der Weihnachtsmann verlor sein Ohr

Kurz vor den Weihnachtsferien, am Donnerstag, den 22. Dezember 2011, lud die Schulspielgruppe 5/6 der Mittelschule Scheyern alle Mitschüler und auch die Eltern der Schauspieler zu einer Vorstellung in die Schulaula. Unter der bewährten Leitung von Erna Abenstein zeigten die Schülerinnen und Schüler ein weihnachtliches Theaterstück. Die Aula war golden dekoriert, die Szenen spielten im Büro des Weihnachtsmanns.

Der Weihnachtsmann hatte sein rechtes Ohr verloren. Das war besonders schlimm, denn mit dem rechten Ohr hörte der Weihnachtsmann lauter gute Worte, Lob und Anerkennung, Freude und Dank. Mit dem linken, das ihm geblieben war, hörte er nur Böses: Zank, Schimpfworte, Tadel und Klagen. Da dieser Zustand unerträglich war, musste er versuchen sein rechtes Ohr wiederzubekommen. Das war nur möglich, wenn er jemanden fand, der noch glaubte, dass es den Weihnachtsmann wirklich



gibt. Einen solchen Menschen zu finden erwies sich aber als fast unmöglich, weil alle Befragten unschöne Erlebnisse mit den „Stellvertretern“ hatten. Erst die kleine Christina konnte dem Weihnachtsmann helfen, obwohl sie auch nicht glaubte, dass es ihn wirklich gibt. Im Traum aber flehte sie ihn an, im Himmel darum zu bitten, dass ihr schwerkranker kleiner Bruder wieder gesund wird. Das war ihr wichtiger, als eigene Geschenke zu bekommen. Sie war sich ganz sicher, dass der Weihnachtsmann helfen würde, wenn es ihn gäbe. Das wurde „höheren Orts“ anerkannt, weil dieses Kind begriffen hatte, was Weihnachten wirklich bedeutet und warum es gefeiert wird. So bekam der Weihnachtsmann sein Ohr zurück.

Regisseurin Erna Abenstein war es wieder gelungen, dass die jungen Schauspieler sehr ausdrucksstark spielten. Nicht nur die Eltern sondern auch die Mitschüler – bis zu den Neuntklässlern verfolgten das Stück aufmerksam und sehr gespannt. An lustigen Szenen mangelte es nicht. Mit einem riesigen Applaus bedankten sich die Zuschauer bei den Akteuren und ihrer Leiterin. Zum Schluss sangen alle Schüler, Lehrer und Eltern gemeinsam „O du fröhliche“, begleitet von den Lehrkräften Tobias Maurer (Gitarre), der auch die Tontechnik übernommen hatte und Sepp Spratter (Trompete). Eine gelungene Aufführung, die alle Zuschauer in die richtige Weihnachtsstimmung versetzen konnte!

# Bettina's Haarstudio

Inh. Bettina Dick



Wir machen Urlaub  
vom 13. – 22. Februar

Hofmarkstraße 5 · 85302 Gerolsbach · Tel. 0 84 45/92 98 92



# Heckmeier

- Ihr Partner vor Ort!

## ENERGIESPAREN hat einen Namen:

- Wärmepumpen
- Solar
- Sanitär & Wellness
- Spenglerei
- Hackgut/E-Korn
- Pellets
- Badausstellung
- Flachdächer
- Frischwasser
- Stückholz
- kontr. WR-Lüftung
- Bedachung

Loipertshausener Str. 2 + 85301 Sünzhausen + Tel. 08444/9274-0 + [www.heckmeier.com](http://www.heckmeier.com)

## Kirchliche Nachrichten

### Kath. Pfarrgemeinde Gerolsbach

St. Andreas-Straße 9, 85302 Gerolsbach, Tel. 08445/92 95 05

#### Gottesdienstordnung vom 9. Februar – 6. März 2012

DONNERSTAG – 9. Februar  
19.00 Abendgottesdienst

SAMSTAG – 11. Februar  
13.30 Oasentag der Katholischen Frauengemeinschaft im Pfarrheim

SONNTAG – 12. Februar  
10.00 Pfarrgottesdienst  
Kollekte für unsere Kirche

DIENSTAG – 14. Februar  
19.00 Segensfeier für Liebende in der Wallfahrtskirche in Herrnast

DONNERSTAG – 16. Februar  
19.00 Abendgottesdienst

SAMSTAG – 18. Februar  
18.30 Rosenkranz  
19.00 Vorabendgottesdienst

SONNTAG – 19. Februar  
8.30 Pfarrgottesdienst

DONNERSTAG – 23. Februar  
19.00 Abendgottesdienst mit Auflegen des Aschenkreuz

Freitag – 24. Februar  
19.00 Kreuzwegandacht gestaltet vom Pfarrgemeinderat

SONNTAG – 26. Februar  
10.00 Pfarrgottesdienst

DONNERSTAG – 1. März  
19.00 Abendgottesdienst

Freitag – 2. März  
19.00 Weltgebetstag der Frauen (Kath. Frauengemeinschaft Gerolsbach u. Frauenbund Singenbach beten zusammen in Singenbach im Dorfheim)

SAMSTAG – 3. März  
18.30 Rosenkranz  
19.00 Vorabendgottesdienst

SONNTAG – 4. März  
8.30 Pfarrgottesdienst

In der Woche vom 5. März – 11. März findet die Caritas-Haussammlung statt

DIENSTAG – 6. März  
14.00 Senioren – Hoagart'n im Pfarrheim

#### Firmung 2012

Wie bereits bekanntgegeben, wird Weihbischof Dr. B. Haßlberger am 27. Oktober 2012 allen Firmbewerber/innen aus den Pfarrgemeinden Scheyern, Niederscheyern und Gerolsbach das Sakrament der Firmung spenden.

Die Anmeldung für die Firmvorbereitung nimmt das Pfarramt bis Mitte Februar 2012 entgegen. Alle Schülerinnen und Schüler, die derzeit die 8. Klasse besuchen, können an der Vorbereitung teilnehmen. Soweit noch nicht geschehen bitte im Pfarrbüro anmelden.

#### Öffnungszeiten Pfarrbüro:

dienstags und donnerstags 8.00 – 12.00 Uhr,  
sowie donnerstags 18.00 – 19.30 Uhr;

eMail: [st-andreas.gerolsbach@erzbistum-muenchen.de](mailto:st-andreas.gerolsbach@erzbistum-muenchen.de)

## Neujahrsempfang der Pfarrgemeinde

Von allen Seiten ertönt es: „Ein gutes neues Jahr, Gesundheit im neuen Jahr...“, denn für viele Pfarreimitglieder ist es liebgewordene Tradition, nach dem Abendgottesdienst des 1. Januar den Neujahrsempfang im Pfarrheim zu besuchen.

Pater Benedikt mit seinem Seelsorgeteam und der Pfarrgemeinderat hatten dazu eingeladen.

Gerti Schwertfirm, Pfarrgemeinderatsvorsitzende, begrüßte die Anwesenden und gab einen Rückblick auf das abgelaufene Jahr.

In Vertretung des 1. Bürgermeisters, Herrn Seitz, verlas Frau Schwertfirm seine Grußworte.

Auch P. Andreas, der zuvor den Gottesdienst feierte und auch die Sternsinger aussandte, begrüßte alle herzlich.

Bei Sekt und Orangensaft fanden die Anwesenden reichlich Gelegenheit für anregende Gespräche und Begegnungen.



**W**intermayr  
**E**lektrotechnik

Andreas Wintermayr

Forstweg 7a  
85302 Gerolsbach

Tel. 0 84 45 / 3 32  
Fax 0 84 45 / 92 83 68

[andreas.wintermayr@t-online.de](mailto:andreas.wintermayr@t-online.de)  
[www.wintermayr-elektrotechnik.de](http://www.wintermayr-elektrotechnik.de)

Handy 01 72 / 9 71 07 51

## Alberzeller Sternsinger sammeln für Kinder in Not

„Klopft an Türen, pocht auf Rechte!“, hieß das Leitwort der bundesweiten Aktion Dreikönigssingen in diesem Jahr, und auch in Alberzell waren am 8. Januar wieder 2 Gruppen unterwegs, brachten den Menschen den Segen „Christus segne dieses Haus“ und konnten 2.000,-€ für Not leidende Kinder in aller Welt sammeln.

In Nicaragua, dem Beispielland der Aktion Dreikönigssingen 2012, werden die Kinderrechte von vielen mit Füßen getreten. Missbrauch, Misshandlung und häusliche Gewalt gegen Kinder sind dort an der Tagesordnung. Die Sternsinger unterstützen in Nicaragua unter anderem Projekte, in denen Kinder sich für ihre Rechte einsetzen. Sie werden „stark“ und selbstbewusst gemacht, um sich vor Übergriffen schützen zu können.

Selbst mental gestärkt durch einen Gottesdienst, der von ihnen mitgestaltet wurde, machten sich die Alberzeller Sternsinger auf den Weg, ausgestattet mit dem Segen und besten Wünschen von Pfarrer Riesinger.

Ein besonderer Dank gilt hier den Kindern, die sich für die Aktion engagieren, was bei weitem nicht mehr selbstverständlich ist in unserer Gesellschaft. Dank natürlich auch an die Erwachsenen, die bei der Vorbereitung mitgeholfen haben, für das leibliche Wohl gesorgt haben, und als Begleiter der Gruppen mit unterwegs waren. Und natürlich auch ein „Vergelt's Gott“ an alle Spender.



Das Bild zeigt die drei Sternsingergruppen, ihre Begleiter und Pfarrer Kazimierz Piotrowski (hinten links). Vorne v.l.n.r. Lukas Nießl, Matthias Steurer, David Fottner, Philip Wagner, Erasmus Rauscher, Daniela Schenk, Lukas Ziegler und Daniel Wagner; hinten v.l.n.r. Mesnerin und Begleiterin Gertraud Sengotta, Florian Nießl, Pfarrer Kazimierz Piotrowski, Stefanie Winzeck, Tobias Schenk, Fabian Fottner, Begleiter Wolfgang Nießl, Begleiterin Leni Ziegler.

## Erd- und Gartengestaltung

Pflasterunterbau und -ausbesserung, Natursteine, Trockenmauer, Einzäunungen, Rasenerneuerung, Rollrasen, Heckenzuschnitt, Baumfällung, Wurzelfräsung etc., Bagger- und Laderarbeiten



### FLORIM

Carl-Orff-Str. 9 · 85276 Hettenshausen  
Tel.: 08441/789889 · Fax: 08441/787843  
Mobil: 0170/7140121  
www.Florim.eu · info@florim.eu

## Sternsinger aus Klenau-Junkenhofen

Klenau/Junkenhofen (sh) Das 54. Dreikönigssingen startete dieser Tage bundesweit vor und am Dreikönigsfest. Auch die Pfarrgemeinden Klenau und Junkenhofen schickten ihre jungen Sammler aus und konnten einen erklecklichen Betrag von knapp 1700 Euro an die Aktion spenden, die heuer unter dem Motto „Klopft an Türen, pocht auf Rechte!“ stand und deren Erlös vorzugsweise nach Nicaragua fließen wird.

Wie überall in Deutschland machten auch die Sternsinger aus Klenau-Junkenhofen damit deutlich, dass die Rechte von Kindern überall auf der Welt respektiert und unterstützt werden müssen. Sie setzen sich dafür ein, dass Erwachsene und Politiker ihre Rechte schützen. Denn Armut und Gewalt sind massive Verletzungen der Kinderrechte, Gesundheitsversorgung und Bildung müssen selbstverständlich sein. Doch gerade in Nicaragua, dem Beispielland der Aktion Dreikönigssingen, werden die Kinderrechte von vielen mit Füßen getreten. Missbrauch, Misshandlung und häusliche Gewalt gegen Kinder sind dort an der Tagesordnung. Die Sternsinger unterstützen in Nicaragua unter anderem Projekte, in denen Kinder sich für ihre Rechte einsetzen. Sie werden „stark“ und selbstbewusst gemacht, um sich vor Übergriffen schützen zu können.

In Junkenhofen und Klenau starteten heuer drei farbenfrohe Gruppen mit insgesamt zwölf Sternsängern und drei Begleitern, wobei in jeder Sammelgruppe die Heiligen Drei Könige Kaspar, Melchior und Balthasar und ein Sternenträger ihre Aufgabe hatten. Pfarrer Kazimierz Piotrowski hatte nach dem morgendlichen Festgottesdienst den kirchlichen Segen gespendet und die begeisterten Kinder auf die lange Tour des Tages geschickt. Während eine Gruppe in Klenau und den umliegenden Gehöf-

ten und Weilern ihre Lieder und Gedichte vortrug, teilten sich die beiden anderen Gruppen Junkenhofen und die zugehörigen Einöden. Sie hinterließen neben dem Weihrauchgeruch im Haus das unverkennbare Zeichen „20\*C+M+B\*12“ oberhalb der Haustür, das eine Abkürzung von „Christus Mansionem Benedicat“ ist und so viel wie „Christus segne dieses Haus“ bedeutet. Die Kinder erhielten am Abend eine ordentliche Brotzeit und verteilten die Süßigkeiten, die sie neben den Spenden für den guten Zweck von den Bürgern für ihren Einsatz erhalten hatten.

Zu den Sternsängern gehörten Lukas Nießl, Matthias Steurer, David Fottner, Philip Wagner, Erasmus Rauscher, Daniela Schenk, Lukas Ziegler, Daniel Wagner, Florian Nießl, Stefanie Winzeck, Tobias Schenk und Fabian Fottner. Die Begleiter waren Gertraud Sengotta, Leni Ziegler und Wolfgang Nießl. Die Organisatorinnen Maria Mößlein und Monika Nießl zeigten sich ebenso wie die Begleiter mit dem Gesamtsammlerergebnis von 1693 Euro, das nun unverzüglich an das Kindermissionswerk „Die Sternsinger“ fließen wird, sehr zufrieden. Pfarrer Kazimierz Piotrowski hatte bereits am Ende des morgendlichen Festgottesdienstes seinen Dank im Voraus an die Bewohner von Klenau, Junkenhofen und den dazugehörigen Weilern gerichtet.



# Aktuelles aus Ihrer

**Raiffeisenbank**  
Aresing-Gerolsbach eG



Schiltberg  
Hörzhausen  
Junkenhofen

*meine, deine, unsere ...*



## Gewinnsparen - helfen, gewinnen, glücklich machen!

Am 9. Januar fand im Dorfheim Singenbach die Überreichung der Spenden aus dem Gewinnsparen in Höhe von insgesamt **18.000 €** statt.

60 Vereine, Institutionen und Gruppen aus unserem Geschäftsgebiet konnten einen Scheck von Blütenkönigin Julia Lachner in Empfang nehmen. An diesem Abend wurde auch der Hauptgewinn, ein Fahrrad, an die freudestrahlende Gewinnerin Frau Anneliese Endres aus Hörzhausen überreicht.

In der monatlichen Auslosung waren ebenfalls zwei glückliche Gewinner dabei, denen wir einen Scheck in Höhe von je 500 € übergeben konnten:

Herrn Andreas Nießl aus Gerolsbach (siehe Foto Mitte) und einem Kunden der Geschäftsstelle Junkenhofen.



Meine Zukunft INVEST  
flexibel und dynamisch



Jeder Mensch hat etwas, das ihn antreibt.

Wir machen den Weg frei.

Steuer- und kostensparend in Fonds investieren und trotzdem flexibel bleiben - ist das möglich?

**JA! Mit unserer neuen Fondspolice  
Zukunft INVEST!**

Informieren Sie sich bei Ihrem persönlichen Berater in Ihrer Zweigstelle.

## Benediktinerabtei Scheyern

**Klosterpforte:** 752-0  
**Verwaltung:** 752-230  
**Homepage:** [www.kloster-scheyern.de](http://www.kloster-scheyern.de)



### THERAPIE NACH F. X. MAYR

#### Körperliche und spirituelle Einkehr zur Fastenzeit 21. Februar bis 7. März

Nach dem Erfolg der letzten Jahre wollen wir auch in diesem die Fastenzeit wieder mit Hilfe der F.-X. Mayr-Kur körperlich und spirituell vertiefen. Diese Therapie gilt als ganzheitliche Kur zur Regeneration von Körper und Geist. Ein strenges Programm aus ernährungs- und bewegungstherapeutischen Maßnahmen und die Anwendung einiger bewährter Hausmittel sind dabei nur auf ein Ziel ausgerichtet: Die Befreiung des Körpers von abgelagerten Schlackenstoffen und Toxinen sowie die Wiederherstellung des Immunsystems. Die ärztliche Leitung der Kur erfolgt durch den Pfaffenhofener Arzt und Dozenten an der Fudan Universität Shanghai Prof. h. c. Matthias Kunth.

Folgende Vorträge dazu werden angeboten:

- Einführungsvortrag: Dienstag, 14. Februar, 19.30 Uhr (Prälatsaal)
- Kurverlauf: Dienstag, 28. Februar, 19.30 Uhr (Prälatsaal)
- Kurausleitung: Dienstag, 6. März, 19.30 Uhr (Prälatsaal)

Verbindliche Anmeldung zu den Vorträgen und der ärztlichen Begleitung während der Kur in der Praxis Prof. h.c. Kunth (08 44 1 / 80 32 32 oder [kunth@t-online.de](mailto:kunth@t-online.de)), solange Plätze frei sind.

### GESÄNGE DER STILLE –

#### Einführung in den Gregorianischen Gesang

**24. Februar, 18.00 Uhr bis 26. Februar, 20.00 Uhr**

Gregorianik und benediktinische Gebetspraxis sind nicht voneinander zu trennen. Jeder kennt die beruhigende und kontemplative Ausstrahlung des gregorianischen Gesangs. Obwohl – vielleicht gerade weil – er so reichhaltig an Text und Musik ist, bringt er die Stille zum Klingen. Dieser Einführungskurs in den gregorianischen Gesang richtet sich an alle interessierten Frauen und Männer, die gerne Gregorianik singen und sich der spirituellen Bedeutung und Kraft der gesungenen Texte öffnen möchten. Chorerfahrung oder stimmliche Begabung ist für diesen Kurs nötig. Musikalisch begleitet Sie durch die Tage der Kirchenmusiker des Klosters Scheyern, Christian Bischof, sowie theologisch und spirituell der Theologe Matthias Wenk. Abrunden wird den Kurs das gesungene Choralamt am Sonntagabend in der Basilika.

*Verbindliche Anmeldung im Gäste- und Bildungshaus Kloster Scheyern (08 44 1 / 752-241 oder [bildungshaus@kloster-scheyern.de](mailto:bildungshaus@kloster-scheyern.de)) – bitte geben Sie bei der Anmeldung mit an, wie viel und in welchem Rahmen Sie gesangliche Vorerfahrung mitbringen.  
 Kursgebühr: 75,- EUR.*

### KLOSTERARBEITEN – FRÜHJAHRSKURS

**3. März**

In diesem Kurs wird ein gerahmter „Kreuzweg“ angefertigt. Die Kursleitung hat Petra Kürzinger.  
 Anmeldung im Klosterladen unter: (08 44 1) 752-249

### TAG DER OFFENEN TÜR AN DER BOS SCHEYERN

**3. März, 9.00 bis 13.00 Uhr**

Junge Erwachsene, die über den Abschluss an einer BOS Abitur bzw. Fachabitur erwerben wollen, sind an diesem Tag eingeladen, die Berufshochschule Scheyern kennen zu lernen. Schulleitung und Lehrkräfte stellen die Schule und ihre Unterrichtsinhalte vor und stehen für Beratung und Auskunft zur Verfügung.

Am Tag der offenen Tür findet an der BOS Scheyern auch eine Probeinschreibung für eine mögliche angegliederte Fachoberschule (FOS) mit den Ausbildungsrichtungen Technik und Wirtschaft statt.

### WEIDENBAUKURS

„Komm, bau ein Haus, das lebt“

**10. März, 9.00 Uhr bis 11. März, 17.00 Uhr, Prielhof**

An diesen beiden Tagen wird im Apfelpfadgarten des Prielhofes ein großer Weidenpavillon mit Feuerstelle entstehen. Ein lebendes Kunstwerk, das aus vielen Händen gemeinsam geschaffen wird. In die Welt des Weidenbaus führen die Naturpädagogin Maria Rita Wenk und Doris Lundgreen vom Landesverband für Vogelschutz ein.

*Verbindliche Anmeldung im Gäste- und Bildungshaus Kloster Scheyern (08 44 1 / 752-241 oder [bildungshaus@kloster-scheyern.de](mailto:bildungshaus@kloster-scheyern.de))*

*Kursgebühr: 60,- EUR*

### MARMORIERKURS

**17. März und 24. März**

Während der Fastenzeit wird ein Marmorierkurs angeboten. Es werden Bilderrahmen oder Schmuckkästchen marmoriert. Die Kursleitung hat Markus Ullrich, Kirchenmaler des Klosters.

Anmeldung im Klosterladen unter: (08 44 1) 752-249

### PASSIONSKONZERT

**18. März, 17.00 Uhr, Basilika**

**Reinhard Keiser (1674-1739): Markuspassion**

Die Markuspassion von Reinhard Keiser wird relativ selten aufgeführt, hat aber in der Geschichte der oratorischen Passion eine wichtige Bedeutung. Den hohen künstlerischen Rang schätzte kein Geringerer als Johann Sebastian Bach, der sich mit Keisers Passion intensiv beschäftigte und diese mehrmals aufführte.

Barockensemble auf historischen Instrumenten

Solisten

Capella Schyrensis

Christian Bischof (Leitung)

Karten erhältlich an der Abendkasse und im Vorverkauf über den Klosterladen: Telefon (08 44 1) 752-249 oder [karten@basilikamusik.de](mailto:karten@basilikamusik.de)

Preiskategorie I 24,- (18,- EUR\*)

Preiskategorie II 18,- (13,- EUR\*)

Preiskategorie III 12,- (8,- EUR\*)

Preiskategorie IV 7,- (5,- EUR\*)

\* Ermäßigung für Schüler/Studenten

### Basilikachor Scheyern:

#### Große Werke im neuen Jahr

Mit neuem Schwung begannen die Proben beim Basilikachor Scheyern; denn auch in diesem Jahr stehen wieder große Werke an, die in vielen Proben erst erarbeitet werden müssen.

Einige dieser großen musikalischen Ereignisse in der Scheyerer Basilika sollen hier bereits angekündigt werden.

#### Passionskonzert in der Scheyerer Basilika am Samstag, dem 18. März 2012, um 17:00.

Dieses Jahr wird im Rahmen des Passionskonzertes die Markuspassion von Reinhard Keiser (1674–1739) aufgeführt werden. Es ist ein selten aufgeführtes Werk, das aber in der Geschichte der oratorischen Passion eine wichtige Bedeutung hat. Selbst Johann Sebastian Bach, ein Zeitgenosse Keisers, schätzte den künstlerischen Rang dieser Passion und hat sie selbst mehrmals aufgeführt. Christian Bischof, Organist und künstlerischer Leiter an der Basilika Scheyern, wird dieses Werk in einer sehr kleinen instrumentalen und vokalen Besetzung aufführen und stützt sich somit ganz auf die im 18. Jahrhundert übliche Aufführungspraxis. Karten für dieses Konzert sind erhältlich im Vorverkauf im Klosterladen, unter [karten@basilikamusik.de](mailto:karten@basilikamusik.de) oder an der Abendkasse.

#### Ostersonntag, 8. April 2012, um 10:00 Uhr.

Joseph Haydn (1732-1809) komponierte 1799 die „GROSSE MESSE IN B“, genannt Theresienmesse, die zu diesem Hochfest erklingen wird. Sie ist wohl eines der erhabensten Werke der gesamten kirchlichen Musikliteratur. Mit verhältnismäßig bescheidenen Mitteln, aber einer Überfülle von Ideen erreichte Haydn dennoch eine gewaltige Wirkung, die diese Messe zu einem Wunderwerk der Kunst werden ließ. Als Einstimmung auf die Sommerkonzerte 2012 erklingt dann schon das „Halleluja“ aus dem Oratorium „Messias“, das dem Osterfest eine zusätzliche Feierlichkeit geben wird.

**Immer gut informiert  
 mit dem Gemeindeblatt!**

**Sommerkonzerte Scheyern 2012 – Oratorium „Der Messias“ von Georg Friedrich Händel (1685–1759) am Sonntag, dem 24. Juni 2012, um 17:00 Uhr**

„Der Messias“ gehört bis heute zu den populärsten Werken geistlicher Musik des christlichen Abendlandes. Christian Bischof wird dieses große Werk in Scheyern mit dem Basilikachor im Originaltext in englischer Sprache aufführen. Anja Zügner (Sopran), Susanne Langner (Alt) und Nikolai Ardey (Bass) stehen bereits für die Solopartien fest. Herr Prof. Dr. Theodor Seidl konnte für den Einführungsvortrag am Konzerttag um 15:00 Uhr ebenfalls gewonnen werden.

Intensive Proben mit Stimmbildung werden für den Basilikachor diesen Konzerten vorausgehen. Jeder, der daran interessiert ist, solch große Werke selbst mitzugestalten und vielleicht schon in einem Chor gesungen hat, ist willkommen, als Sänger oder auch nur als Projekt-sänger mitzuwirken.

Die Proben finden, ausgenommen einiger Zusatzproben, jeweils am Mittwoch um 19:00 Uhr statt. Interessierte können sich gerne bei Christian Bischof, dem Leiter aller kirchenmusikalischen Aktivitäten, weitere Auskünfte einholen unter Tel. 08441/752-239 oder [info@basilikamusik.de](mailto:info@basilikamusik.de)



EVANG.-LUTH. KIRCHENGEMEINDE  
KEMMODEN-PETERSHAUSEN

**Pfarrbüro:**

Rosenstr. 9 – 85238 Petershausen  
Tel.: 0 81 37 – 9 29 03 Fax: 0 81 37 – 9 29 04  
E-Mail: [Ev.Luth.Kirche.Petershausen@gmx.de](mailto:Ev.Luth.Kirche.Petershausen@gmx.de)



Pfarrer Peter Dölfel Tel.: 08137 – 1695  
Pfarrersehepaar Julia und Björn Schukat Tel.: 08136 – 4720413  
Religionspädagogin Petra Pilgrim Tel.: 08136 – 8088955

**Gottesdienste:**

**Sonntag, 12.02.2012**

09:00 Uhr Lanzenried – Abendmahl (Wein)  
10:30 Uhr Indersdorf  
10:30 Uhr Petershausen  
10:30 Uhr Vierkirchen

**Sonntag, 19.02.2012**

10:30 Uhr Kemmoden  
10:30 Uhr Indersdorf  
10:30 Uhr Petershausen

**Sonntag, 26.02.2012**

09:00 Uhr Lanzenried – Abendmahl (Traubensaft)  
10:30 Uhr Indersdorf – Gottesdienst für Große und Kleine  
10:30 Uhr Petershausen – Abendmahl (Wein)  
10:30 Uhr Vierkirchen ökumenischer Gottesdienst für Große und Kleine

**Sonntag, 04.03.2012**

10:30 Uhr Kemmoden – Abendmahl (Traubensaft)  
10:00 Uhr Indersdorf – Pfarrer Björn Schukat predigt bei der Freien Evangelischen Gemeinde in Markt Indersdorf.  
10:30 Uhr Petershausen – Gottesdienst für Große und Kleine  
10:30 Uhr Vierkirchen

**Sonntag, 11.03.2012**

09:00 Uhr Lanzenried – Abendmahl (Traubensaft)  
10:30 Uhr Indersdorf  
10:30 Uhr Petershausen – Abendmahl (Traubensaft) – Einführung des F.I.T.-Programms

**Unglaublich!?**

Gespräche für Neugierige  
und Interessierte  
zum Thema Glauben



Jeden 2. Donnerstag im Monat jeweils um 19:30 Uhr im  
Evang.-Luth. Gemeindezentrum Petershausen – Rosenstr. 9.

Donnerstag, 09.02.2012 - „...ich glaube an den heiligen Geist“  
Donnerstag, 08.03.2012 - „...von der Sehnsucht nach (heiltem)  
Leben Schuld-Vergebung-Versöhnung“

Pfarrer Peter Dölfel, Vikarin Tina Goede,  
Dipl.Rel.Päd. Petra Pilgrim, Pfarrer Björn Schukat



**KirchenKino**

Evang.- Luth. Gemeindezentrum, Petershausen, Rosenstr. 9

16:00 Uhr KirchenKino für Kinder  
Spannende und lustige Filme

20:00 Uhr KirchenKino für Jugend und Erwachsene  
Unterhaltsame und anspruchsvolle Filme mit  
einer kurzen Einführung. Einlass 19:30 h  
Ausklang im Kirchen-Bistro.

Jeden zweiten Samstag im Monat:

Samstag, 11.02.2012  
Samstag, 10.03.2012

Der Eintritt ist kostenlos – Spenden sind gerne willkommen!

## Themenabend

### **Resilienz an Herausforderungen wachsen**

#### **Problemlösetechniken – positives Denken – soziale Kompetenzen – Übergänge meistern**

Diese Fähigkeiten benötigen sowohl Kinder, Jugendliche, als auch Erwachsene, um Stress und Risikobedingungen bewältigen zu können. Ein resilienter Mensch kann aus individuellen Krisensituationen gestärkt herausgehen. Resilienz bedeutet, die Fähigkeit zu besitzen, sich selbst wieder ins innere Gleichgewicht zu bringen und die zu erhalten.

**Referentin: Heidi Schels**  
(Familientherapeutin, Supervisorin)

**Donnerstag, 16. Februar 2012 um 19:30 Uhr**  
Evang.-Luth. Gemeindezentrum Petershausen,  
Rosenstraße 9

## *Einladung zum ökumenischen Weltgebetstag 2012*

„Steht auf für Gerechtigkeit“  
Land: Malaysia

In unserer Kirchengemeinde finden folgende Weltgebetstags-gottesdienste statt:

#### **Freitag, den 2. März 2012**

<b>Petershausen:</b>	<b>19:00 Uhr</b>	<b>Evang.-Luth. Gemeindezentrum</b>
<b>Markt Indersdorf:</b>	<b>17:00 Uhr</b>	<b>Kath. Pfarrheim Indersdorf</b>
<b>Steinkirchen:</b>	<b>14:00 Uhr</b>	<b>Kath. Kirche</b>
<b>Vierkirchen:</b>	<b>19:00 Uhr</b>	<b>Kath. Pfarrheim</b>

## Gemeinschaft in der Gemeinde

## Terminkalender

**Sämtliche Vereine und Verbände usw. werden gebeten, ihre Veranstaltungen, Feste usw. im Jahre 2012 bei der Gemeinde anzumelden, damit diese in den Terminkalender eingetragen werden können, um anderen Vereinen usw. die Möglichkeit zu bieten, deren Veranstaltungen entsprechend so zu legen, daß es keine Überschneidungen gibt.**

#### **Bisher bekannte Termine:**

#### **Februar 2012**

03.-05.02.2012 (Freitag-Sonntag)	Skifahrt des FC Gerolsbach nach Wagrain-Flachau-Zauchensee
06.02.2012 (Montag)	Mitgliederversammlung Tennisclub Gerolsbach e.V. im Dorfheim Singenbach
11.02.2012 (Samstag)	Kaffeekränzchen der Jagdgenossenschaft Strobenried im Gasthaus Dafelmair in Strobenried
11.02.2011 (Samstag)	Jahreshauptversammlung mit Neuwahlen der FFW Singenbach
11.02.2012 (Samstag)	Faschingsball FC Gerolsbach und "Bavaria"-Schützen Gerolsbach im Gasthaus Breitner, Gerolsbach
13.02.2012 (Montag)	Jahreshauptversammlung Frauenchor Gerolsbach mit Neuwahl der Vorstandschaft
15.02.2012 (Mittwoch)	Gebietsversammlung BBV-Kreisverband Pffafenhofen im Gasthaus Breitner, Gerolsbach
17.02.2012 (Freitag)	Jahreshauptversammlung MGW "Rauhe Gurgl" Gerolsbach im Gasthaus Breitner, Gerolsbach
18.02.2012 (Samstag)	Faschingsball im Gasthaus Breitner, Gerolsbach
21.02.2012 (Dienstag)	Kinderball im Gasthaus Breitner, Gerolsbach
21.02.2012 (Dienstag)	Närrischer Kehraus im Dorfheim Junkenhofen
24.02.2012 (Freitag)	Jagdvergabe Jagdrevier III Gerolsbach im Gasthaus Buchberger-Kettner in Gerolsbach
25.02.2012 (Samstag)	Rehessen der Jagdgenossenschaft Alberzell im Gasthaus Buchberger-Kettner in Gerolsbach
26.02.2012 (Sonntag)	Mitgliederversammlung RFV Alberzell e.V.

#### **März 2012**

01.03.2012 (Donnerstag)	Informationsveranstaltung Kindergarten "Villa Kunterbunt"
02.03.2012 (Freitag)	Tag der offenen Tür in beiden Kindergärten
02.03.2012 (Freitag)	Jahreshauptversammlung der FF Schachach
03.03.2012 (Samstag)	Theateraufführung in Junkenhofen um 14.00 h und 20.00 h
04.03.2012 (Sonntag)	Theateraufführung in Junkenhofen um 20.00 h
04.03.2012 (Sonntag)	Frühjahrsbasar der Mutter-Kind-Gruppen Gerolsbach im Gasthaus Breitner, Gerolsbach
05.03.2012 (Montag)	Jahreshauptversammlung Freiw. Feuerwehr Gerolsbach im Gasthaus Buchberger-Kettner, Gerolsbach
09.03.2012 (Freitag)	Theateraufführung in Junkenhofen um 20.00 h
09.03.2012 (Freitag)	Wattturnier im Gasthaus Buchberger-Kettner in Gerolsbach
10.03.2012 (Samstag)	Ramadama-Aktion (Ausweichtermin: Samstag, 24.03.2012)
10.03.2012 (Samstag)	Theateraufführung in Junkenhofen um 20.00 h
11.03.2012 (Sonntag)	Theateraufführung in Junkenhofen um 20.00 h
17.03.2012 (Samstag)	Starkbierfest der FF Schachach
22.03.2012 (Donnerstag)	Bürgerversammlung im Dorfheim Singenbach
23.03.2012 (Freitag)	Jahreshauptversammlung Feuerwehr Strobenried
23.03.2012 (Freitag)	Jahreshauptversammlung mit Neuwahl des 1. Vorsitzenden des FC Gerolsbach im Vereinsheim
31.03.2012 (Samstag)	Feier 20 Jahre RFV Alberzell e.V.

# SEIT ÜBER 60 JAHREN



FRAUENSTR 5 · PFAFFENHOFEN · TEL. 0 84 41 / 96 76 · WWW.BETTEN-LEITENBERGER.DE

## April 2012

04.04.2012 (Mittwoch) Kinderreiten 16 - 17 Uhr beim RFV Alberzell e.V.  
06.04.2012 (Karfreitag) Steckerlfischessen der FF Schachach

## Mai 2012

02.05.2012 (Mittwoch) Kinderreiten 16 - 17 Uhr beim RFV Alberzell e.V.  
17.05.2012 (Donnerstag) Vaternachtsfeier im Dorfheim Junkenhofen  
17.05.-20.05.2012 (Donnerstag-Sonntag) Ausflug des Krieger- und Soldatenvereins Klenau-Junkenhofen nach Budapest

## Juni 2012

06.06.2012 (Mittwoch) Kinderreiten 16 - 17 Uhr beim RFV Alberzell e.V.  
09.06.2012 (Samstag) 150-Jahrfeier Krieger- und Soldatenverein Gerolsbach im Gasthaus Breitner, Gerolsbach  
16.06.2012 (Samstag) Hoffest der FFW Gerolsbach beim Gasthaus Buchberger-Kettner in Gerolsbach  
17.06.2012 (Sonntag) Bittgang der Feuerwehr Strobenried nach Maria Beinberg

## Juli 2012

04.07.2012 (Mittwoch) Kinderreiten 16 - 17 Uhr beim RFV Alberzell e.V.  
07.07.2012 (Samstag) 90-jähriges Vereinsjubiläum Schützenverein Frisch-Auf Singenbach  
07.07.2012 (Samstag) Vereinsmeisterschaft beim RFV Alberzell e.:V. mit Grillfest  
28.07.2012 (Samstag) Einweihung des neuen Rathauses

## August 2012

01.08.2012 (Mittwoch) Kinderreiten 16 - 17 Uhr beim RFV Alberzell e.V.  
11.08.2012 (Samstag) Stadtfest der Feuerwehr Strobenried

## September 2012

05.09.2012 (Mittwoch) Kinderreiten 16 - 17 Uhr beim RFV Alberzell e.V.

## Oktober 2012

03.10.2012 (Mittwoch) Pferderallye (Tag der Deutschen Einheit) RFV Alberzell e.V.  
27.10.2012 (Samstag) Firmung  
31.10.2012 (Mittwoch) Watterturnier im Gasthaus Buchberger-Kettner in Gerolsbach

## November 2012

03.11.2012 (Samstag) Hoagart'n im Dorfheim Junkenhofen

## Dezember 2012

08.12.2012 (Samstag) Weihnachtsfeier mit Christbaumversteigerung der FF Schachach  
15.12.2012 (Samstag) Weihnachtsfeier um 14:30 h RFV Alberzell e.V.  
21.12.2012 (Samstag) Weihnachtsfeier FC Gerolsbach im Gasthaus Breitner

Gut informiert durch das Gemeindeblatt Gerolsbach!

## Aus Vereinen und Verbänden

### Freiwillige Feuerwehr Gerolsbach

**Einladung**  
im Namen der Gemeinde Gerolsbach

zur  
**Jahreshauptversammlung**

am **Montag, 05. März 2012** um 20.00 Uhr  
im Gasthaus Buchberger & Kettner, Gerolsbach



Alle aktiven und passiven Mitglieder sind herzlichst eingeladen.

**Das Erscheinen ist für die Aktiven Pflicht !**

#### Tagesordnung:

1. Begrüßung durch den Vorstand
2. Gedenken der verstorbenen Mitglieder
3. Bericht vom Vorstand
4. Kassenbericht
5. Entlastung der Vorstandschaft
6. Tätigkeitsbericht des Kommandanten
7. Grußwort des 1. Bürgermeisters
8. Neuwahlen der Kommandanten
9. Neuwahlen der Vorstandschaft
10. Ehrungen
11. Verschiedenes
12. Wünsche und Anträge

Seitz  
1. Bürgermeister

Bauer  
1. Vorstand

### Jahresbericht der FF Gerolsbach für das abgelaufene Jahr 2011

Auch in diesem Jahr waren die Wehrfrauen und –männer der FF Gerolsbach gefordert so waren insgesamt 21 Einsätze mit gesamt 315 Einsatzstunden zu bewältigen die wie sich wie folgt aufteilen:

6. Verkehrssicherungen bei Veranstaltungen der Kirche, Kindergarten oder Festlichkeiten
2. Ölsperren zu beseitigen nach einem geplatzten Hydraulikschlauch und nach Verkehrsunfall
3. Brände davon zwei außer Kontrolle geratene Feuer und ein Stallungsbrand (hier wurden die Atemschutzträger unserer Wehr angefordert)
  1. Ölsperre im Gerolsbach nach Verkehrsunfall
  1. in Not geratenes Kleintier
7. Verkehrsunfälle ohne das eine Person aus dem Fahrzeug gerettet werden musste
 

Darunter ausleuchten nach schwerem Verkehrsunfall in Strobenried Traktor samt Anhänger im Graben

  1. tödlich Betriebsunfall (Bergung einer Person im Wald)



*Verkehrsunfall in Strobenried am 21.05.2011*

An Übungen wurden 22 innerhalb den einzelnen Gruppen, 4 Übungen der überörtlichen Gruppe, 8 Jugendübungen und eine Gemeinschaftsübung der Gemeindefeuerwehren abgehalten bzw. teilgenommen. Auch heuer übten die Feuerwehren Strobenried, Klenau-Junkenhofen und Singenbach mit den Gerätschaften der FF Gerolsbach, hier wird der Augenmerk auf die technische Hilfeleistung gelegt. Nicht nur in der eigenen Feuerwehr, auch in der Kreisausbildung sind Mitglieder der FF Gerolsbach tätig. So sind zwei Mann Ausbilder in der Atemschutzausbildung und zwei in der Truppmann Teil 2 Ausbildung tätig.

Anfang April wurde wieder ein Frühjahrsputz durchgeführt, bei dem die Gerätschaften und das Gerätehaus auf Vordermann gebracht wurden. Ferienpassaktion in Gemeinschaftsarbeit der Feuerwehren der Gem. Gerolsbach wurde durchgeführt und fand großen Anklang bei den Kindern.



*Ferienpassaktion der Feuerwehren der Gem. Gerolsbach*

Das Erfolgsmusical in Originalsprache

**JOSEPH  
AND THE  
AMAZING  
TECHNICOLOR  
DREAMCOAT**

Music by  
Andrew Lloyd Webber

Lyrics by  
Tim Rice

Freitag, 23. März / Samstag 24. März 2012  
19:00 Uhr

Turmberghalle Rohrbach  
Im Frauental 5, 85296 Rohrbach

Tickets bei allen Geschäftsstellen des  
Donaukuriers und unter [donaukurier.de](http://donaukurier.de)

[www.joseph-in-Rohrbach.de](http://www.joseph-in-Rohrbach.de)

Das Löschgruppenfahrzeug LF 16/12 wurde an der Fahrerseite wieder repariert, da die Karosserie durchgerostet war. Mit Hilfe des Zuschusses der Regierung wurde ein leistungsstärkerer Rettungssatz beschafft und im August in Betrieb genommen.

Wegen Überschreitung des Nutzungsdatums steht die Ersatzbeschaffung für das Hebekissen an und neue Steckleitern für das LF16/12 müssen beschafft werden, da diese die Belastungsüberprüfung nicht Bestanden haben.

Zum 25jährigen Dienstjubiläum wurden im Zuge der Generalversammlung Harald Breitner und Robert Rist geehrt.

An dieser Stelle möchten wir uns bei allen bedanken, die die Arbeit der Feuerwehr unterstützen und an alle Aktiven und Jugendlichen die Ihre Freizeit in den Dienst der Allgemeinheit stellen.



## Freiwillige Feuerwehr Gerolsbach

### Übungsplan

Mittwoch, 15.02.2012, um 19.30 Uhr

1. bis 4. Gruppe  
+ Jugendgruppe  
+ Atemschutz  
UVV

## FC Gerolsbach

### Jahreshauptversammlung 2012

Am Freitag, 23. März 2012 entscheidest auch Du über die Zukunft unseres Vereins!

Auch heuer müssen viele Positionen im Vereinsausschuss neu besetzt werden. Und wir brauchen neue und mehr Leute, die anpacken, wir brauchen Dich, damit der Verein weitergeführt werden kann!

Liebes Vereinsmitglied, auch die diesjährige Jahreshauptversammlung des FC Gerolsbach ist eine besondere. Nach fast 30 Jahren müssen wir einen Nachfolger für unseren 1. Vorstand Michael (Mike) Schwertfirm finden. Bei dieser zukunftsweisenden Entscheidung sind dringend Deine Meinung, Deine Entscheidung und Deine Teilnahme gefragt! Im Vorstandsausschuss sind weitere Positionen neu zu besetzen und Aufgaben zu verteilen. Auch hierüber solltest Du informiert sein und Dich einbringen, denn es geht um die Zukunft Deines Vereins hier vor Ort.

Auf der Tagesordnung stehen Berichte der Vorstandschaft und aus den Abteilungen. Nach Entlastung des Vorstands finden die Neuwahlen statt. Zur Wahl stehen turnusgemäß an bzw. sind lt. Satzung zu besetzen:

- 1. Vorsitzender
- 3. Vorsitzender
- 1. Kassier
- 3. Kassier
- 1. Schriftführer
- 1. Abteilungsleiter Fußball
- 1. Jugendleiter\*
- 3. Jugendleiter
- 2. AH-Leiter
- 1. Beisitzer
- 3. Beisitzer
- 4. Beisitzer
- Rechnungsprüfer (2 Personen)
- Platzkassiere (5 Personen)

Die Versammlung beginnt um 20 Uhr im Sportheim, Bauhofstraße 8. Heiko Krabbe, 1. Schriftführer, und Benny Wendt, 2. Schriftführer, im Auftrag des Vorstands.

### Faschingsball am 11. Februar

Am Samstag, 11. Februar, geht's los zum Maschkaraboi! Der FC Gerolsbach lädt zusammen mit den Bavaria-Schützen die gesamte Bevölkerung herzlich ein. Für Spaß, Stimmung, Tanz und Show sorgen die Tanzband „Ohrwurm“ und der Auftritt der Faschings-Gesellschaft „OCV Steinkirchen“. Beginn ist um 20 Uhr im Gasthaus Breitner. Karten sind im Vorverkauf bei der Raiffeisenbank Gerolsbach erhältlich.

### Jubiläums-Skifahrt für 25.1.2012 neu angesetzt

Die am 21.01.12 wegen orkanartiger Böen ausgefallene Jubiläums-Skifahrt nach Söll wird am 25.02.12 nachgeholt. Abfahrt ist um 6:00 Uhr in Gerolsbach, Rückfahrt nach dem Apres-Ski um 19:00 Uhr. Es sind noch Plätze frei. Anmeldung bei Bus Schenk, Tel. 08445 91044.

### 20 Jahre Skifahren beim FC Gerolsbach

In einer kurzweiligen Ansprache ließ die frühere langjährige Leiterin der Skiabteilung Gerti Schwertfirm zwei Jahrzehnte Ski Revue passieren. Dabei liegen die Anfänge des Skisports in Gerolsbach aber schon viel länger zurück. 1975 war es der umtriebige Günter Stoppe der die Skigemeinschaft Gerolsbach gründete und zusammen mit Josef Schenk senior die ersten Fahrten in die Alpen unternahm. Nachdem aber im Lauf der Jahre die Vorschriften und Auflagen für eine Vereinsskischule immer strenger wurden suchte Günter Stoppe den Kontakt zu Gerti Schwertfirm und dem FC Gerolsbach und so wurde im Januar 1992 die Skigemeinschaft als eigenständige Abteilung in den Verein integriert.

Neben Günter Stoppe und Sepp Schenk waren noch etliche weitere alte Wegleiter erschienen und über alle wusste Gerti Schwertfirm die ein oder andere Anekdote zu erzählen. Über Bernd Huber etwa, dem damaligen Gaulehrwart des Münchner Skiverbandes, der die Skilehrerausbildung als recht einfach schilderte, was sich aber im Nachhinein als deutlich untertrieben herausstellte. Oder Sepp Lechner der damals Landesausbilder beim Münchner Skiverband war und mit viel Geduld die angehenden Skilehrer aus dem Flachland trainierte und der bis zum heutigen Tag wenn es seine Zeit erlaubt als Übungsleiter beim FC Gerolsbach fungiert. Ebenfalls zu den Urgesteinen der Skiabteilung gehören Fanni König und Josef Schenk junior. Sie waren es auch, die zusammen mit Gerti Schwertfirm die ersten Skilehrer aus den Reihen des FC stellten. Großen Wert legte Gerti Schwertfirm in Ihren Ausführungen auf die Tatsache, dass sich die Skiabteilung immer selbst getragen hat und nicht dem Hauptverein "auf der Tasche lag". Einen großen Dank sprach sie dabei dem Busunternehmen Schenk und dem Bauunternehmen Seitz aus, die stets ein offenes Ohr für die Anliegen der Skiabteilung hatten, sowie der Sparkasse Schrobenehausen, die auch heuer wie schon in den Vorjahren die Medaillen für die Siegerehrung des Skikursabschlussrennens spendierte. Ihre Anerkennung zollte Gerti Schwertfirm aber nicht zuletzt den Skilehrern des FC Gerolsbach die Ihre nicht gerade billige Ausbildung weitgehend selbst finanzierten.

Nachdem Gerti Schwertfirm die ersten 17 Jahre selbst die Geschicke der Abteilung gelenkt hatte, gab sie vor 3 Jahren die Leitung an Peter Wintermayer ab. Zur neuen Saison wird diese aber wieder in die Hände der Familie Schwertfirm übergehen. So übernimmt ab der neuen Saison 2012/2013 Schwertfirms Sohn Alexander die Abteilungsleitung, wie seine Mutter nicht ohne Stolz berichtete. Auch Bürgermeister Martin Seitz dessen Kinder selbst beim FC das Skifahren gelernt haben, ließ es sich nicht nehmen, die Arbeit der Skiabteilung zu würdigen: „Ihr habt es immer verstanden, die richtigen Leute zu finden, der Zusammenhalt von jung und alt ist für Euch selbstverständlich, und so leistet ihr einen wichtigen Beitrag für die Sozialkultur in unserer Gemeinde.“ Neben dem Dank an alle ehrenamtlich Tätigen sagte Gerolsbachs Bürgermeister auch für die Zukunft die Unterstützung durch die Gemeinde zu.

Von Gerti Schwertfirm mittels einer kleinen Belohnung "bestochen", hatten die überwiegend jungen Skikursteilnehmer die Ansprachen recht geduldig über sich ergehen lassen, waren aber nunmehr doch sehr gespannt, welche Ergebnisse das am letzten Skikurstag durchgeführte Abschlussrennen wohl gebracht hatte. Diese wurden jetzt von den jeweiligen Skilehrern verkündet.

Die Kursklasse 1 (Anfänger) waren aufgrund der starken Teilnehmerzahl in 2 Gruppen aufgeteilt. In der Mäusegruppe betreut von Franziska und Alexander Schwertfirm erzielte Patrick Kuklinski die beste Zeit, gefolgt von Simon Schmid, Luis Angermayr, Leonie Kuklinski, Katharina Thiel und Jonas Dietl. Die Bestzeit in der Tigergruppe unter der Obhut von Petra und Josef Schenk erzielte Anika Aechter. Auf den weiteren Plätzen folgten Sophia Steurer, Johanna Steurer, Carolin Schumann, Sarah Steurer und Theresa Ostler.



Die Kursklasse 2 vermutlich aufgrund der Statur Ihrer Skilehrer Hans Sonhüter und Johannes Lacher mit dem Namen Elefanten versehen sah Maria Breitsameter als Zeitschnellste gefolgt von Ihrer Schwester Anna sowie Andreas Grimmer, Franziska Ostler, Lukas Zmarsly, Nadine Demmel, Thomas Fuchs, Charlotte Durau, Sebastian Thiel und Julia Dietl. Die Löwen der Kursklasse 3 standen unter den Fittichen von Skilehrer Thomas Daschner. In dieser Gruppe konnte Marina Hartl die beste Zeit aufweisen, gefolgt von Lisa Koppold, Lena Steurer, Felix Fuchs, Eva Huber, Markus Grimmer, Niklas Asam und Jonas Finkenzeller.

Sehr knapp war das Rennen in der besten Skikursgruppe den Geparden aus Kursklasse 4 betreut von Michi Sachon. Letztlich behielt hier ganz knapp Desiree Kraus die Oberhand über Ihren Bruder Timo sowie Philip Wagner und Julian Schmid.

Meist abseits der Pisten bewegten sich die Freerider mit Ihren Betreuern Franziska Steurer und Franz-Josef Mahl, um aber beim Abschlussrennen dann doch voll da zu sein. So erzielte Michael Huber die mit Abstand schnellste Zeit des Tages und konnte somit auch den von der Fa. Schenk spendierten Pokal für den zeitschnellsten Jungen in Empfang nehmen. Auf die Plätze kamen in dieser Gruppe Daniel Wagner, Anna-Lena Koppold, Dominik Demmel, Chiara Raschel, Megan Preis und Bastian Demmel. Anna-Lena Koppold erhielt zudem noch den Pokal für das zeitschnellste Mädchen.

Beinahe abgesagt werden hätte der Kurs für die Snowboarder werden. Nicht weniger als 12 Snowboardlehrer hatten dem Verein eine Absage erteilt und die Nerven von Abteilungsleiter Peter Wintermayer arg strapaziert. Letztlich konnten aber in letzter Minute doch noch Übungsleiter gefunden werden und dass dabei nicht schlecht gearbeitet wurde, zeigten die Zeiten beim Abschlussrennen. Die Bestzeit erzielte dabei Tobias Schenk gefolgt von Theresa Bauer, Lucy Lindner und Anna-Lena Bauer. Hatte der Nachmittag mit einer überaus lustigen Einlage der „3 Tenöre alias Alexander Schwertfirm, Thomas Daschner und Johannes Lacher begonnen so endete er mit einem nicht minder erheiternden Auftritt der Wildecker Herzbuben. Thomas Daschner und Johannes Lacher hatten sich gut gepolstert und waren kaum von den Originalen zu unterscheiden.



*Peter Wintermayer (links) lenkte 3 Jahre die Geschicke der Skiabteilung beim FC Gerolsbach. Zur neuen Saison übergibt er nunmehr die Verantwortung an Alexander Schwertfirm.*



*Stolz präsentierten die Teilnehmer der diesjährigen Skikurse die beim Abschlussrennen errungenen Medaillen und Urkunden.*

*(Fotos, Bericht: Christian Ostler)*



### Lady-Fit – Fitnessgymnastik für Frauen

Fit durch verschiedene Kleingeräte wie Therabänder, Hanteln, Bälle, usw., die in die Stunde mit eingebaut werden, und vor allem gute Musik, wird das Training nie langweilig. Es werden gezielt Muskelgruppen angesprochen, die uns in unserem täglichen Leben tatkräftig unterstützen sollen. Dabei steht nicht nur das Bauch-Beine-Po- Programm im Vordergrund, ein leichtes Ausdauertraining ist auch ein wichtiger Bestandteil. Das Training ist so aufgebaut, dass jeder mit seiner persönlichen Leistungsgrenze arbeiten kann, bevor eine Überforderung die Lust am Sport vergrault. In dieser Gruppe wird Spaß großgeschrieben! Du möchtest Deine Muskulatur straffen und kräftigen – Dich aktiv und vital fühlen, Spaß haben und vielleicht auch ein paar Pfund abnehmen? Dann komm einfach zum unverbindlichen Schnuppertraining vorbei! Bitte bequeme Kleidung, Turnschuhe, Handtuch und etwas zum Trinken mitbringen.

Ab Mittwoch, den 1. Februar 2012, von 20 Uhr bis 21 Uhr findet im Gymnastikraum des Vereinsheims. Infos bei Steffi Kisker 08445/911511.

### FC Gerolsbach wächst durch Breitensport

Insgesamt konnte der Verein 2011 einen Zuwachs von 25 Mitgliedern verzeichnen und kommt auf 1123 Vereinsangehörige (2010: 1098). Erstmals seit Bestehen des Vereins gibt es damit mehr Aktive im Breitensport als im Jugend- und Seniorenfußball. Diese und weitere Zahlen weist die abschließende Mitgliederstatistik 2011 aus, die von Andrea Demelmair zusammengestellt wurde. Welche Trends zeichnen sich für unseren Verein aus den neuesten Daten ab?

Zunächst ein Blick auf die einzelnen Sparten. Die größte „Abteilung“ sind weiterhin die Passiven. 592 Mitglieder (2010: 600) erweisen dem Verein mit ihrem Beitrag die Treue und auch Anerkennung für die Leistung des Vereins für die Gemeinschaft.

Die Fußballabteilung führt insgesamt 227 Aktive (2010: 243). Dabei bleibt die Jugendabteilung mit 131 Spielern (2010: 133) und nur zwei Abgängen stabil. Deutlich Federn lassen mussten hingegen die Fußball-Senioren, die 14 Abgänge zu verschmerzen hatten: nur noch 96 Spieler (2010: 110) jagen dem runden Leder nach – ein Minus von über 12%. Die Skiabteilung bewies mit ihren 60 Mitgliedern 2010 und 2011 indessen erfreulicherweise Konstanz.

Sehr erfreulich ist die Entwicklung im Breitensport. Mit einem satten Zuwachs von 46 Aktiven bzw. 27 Prozent halten sich nun in der Sparte „Turnen und Gymnastik“ 216 (2010: 170) mit dem FC Gerolsbach fit. Rechnet man die Sparte Taekwon-Do mit 28 (2010: 25) Sportlern hinzu, hat der Breitensport mit 244 Aktiven gegenüber dem Fußball mit 227 Aktiven die Nase vorn.

Ob dies eine generelle Trendwende hin zum Breitensport einläutet, bleibt abzuwarten. Positive Impulse für den Breitensport im FC Gerolsbach hat der 2011 erstmals angebotene „Familien-Schnupper-Sonntag“ gesetzt. Hier zeigte der Verein der Öffentlichkeit sein vielseitiges Sportprogramm und lud zum Mitmachen ein.

Aufgrund der Tendenz, dass immer mehr Menschen die Bedeutung von Fitness bis ins höhere Alter und die Eigenverantwortung bei der Gesunderhaltung für sich erkennen, ist davon auszugehen, dass der Breitensport mittelfristig mit der älter werdenden Generation der „Baby-Boomer“ Bedeutung gewinnen wird. Diesem wird die Vereinsleitung zukünftig Rechnung tragen (müssen). (HK)

### F1 des FC Gerolsbach gewinnt Turnier in Scheyern

Die F1-Jugend des FC Gerolsbach gewinnt das Hallenturnier des ST Scheyern. Mit einer tollen Mannschaftsleistung erkämpfen sich die jüngsten Kicker des FCG den Turniersieg vor dem MTV Pfaffenhofen und dem FC Tegernbach. Nach den Auftaktsiegen gegen den ST Scheyern (4:3) und die SpVgg Steinkirchen (2:1) spielte man gegen den FC Tegernbach nach 0:2 Rückstand noch unentschieden. Wollte man Platz 1 nicht aus den Augen verlieren, musste man im 4. Spiel den verlustpunktfreien MTV Pfaffenhofen schlagen. Es wurde das beste Spiel des gesamten Turniers. Beide Mannschaften spielten mit offenem Visier, es gab Torchancen hüben wie drüben und der MTV ging verdient in Führung, aber bereits im Gegenzug glich Simon Stadler mit einem Abstauber aus. Beide Teams fighteten um den Turniersieg, und der Kapitän Christian Sturm erlöste seine Kameraden und die zahlreichen Gerolsbacher Fans zwei Minuten vor Schluss mit dem 2:1 Siegtreffer.

Da der MTV in seinem letzten Spiel dann nur unentschieden spielte, standen die FC-Kicker bereits vor ihrem Abschlusspiel als Turniersieger fest. Im letzten Spiel wurde aber auch der FC Schweitenkirchen noch mit 1:0 bezwungen.

## AKTION STIHL-Motorsägen

### MS 290

Leistung: 3,0 kW / 4,1 PS  
Schnittlänge: 40 cm

UVP des Herstellers 629,-

**Jetzt zum Angebotspreis**

**€ 515,-**



**STIHL®  
DIENST**

Äußerst robuste und langlebige Säge. Sehr gut in der Landwirtschaft, im Obst- und Gartenbau und zum Brennholzsägen.

## Jakob Huber

### Forst- und Gartentechnik

Durchschlacht 4 85298 Scheyern  
Tel. 08445/360 Fax. 08445/1487



Spielerisch ist noch nicht alles gut gelaufen aber der kämpferische und läuferische Einsatz unserer jüngsten Kicker war heute nicht zu schlagen. Unter dem frenetischen Jubel der vielen FCG - Fans, die auch heuer wieder von der Turnierleitung für ihre lautstarke und sehr faire Unterstützung extra gelobt wurden, drehten die Sieger noch eine Ehrenrunde und nahmen ihre Pokale in Empfang. Ein Lob an den ST Scheyern für die perfekt organisierte Veranstaltung und ein herzliches Dankeschön an unsere Fans. (Detlef Fuhrmann)

### Turniersieg der E2

Erfolgreich in die Hallensaison gestartet ist unsere E2-Jugend. Beim Turnier in Jetzendorf errang sie mit 5 Siegen und 1 Niederlage den Turniersieg. Am Ende gab die bessere Tordifferenz, knapp aber verdient, den Ausschlag gegenüber den zweitplatzierten Gastgebern. Die Mannschaft schließt damit nahtlos an die sehr erfolgreiche Hinrunde im Freien an.

Die nächste Herausforderung für das Team ist nun der Hallencup der Grundschulen im Landkreis. Da die Grundschulmannschaft personell identisch mit der E2 ist, hoffen alle, dass die Gerolsbacher Schule im Jahr 2012 vielleicht eine ähnlich gute Rolle spielen kann wie mit Platz 1 und Platz 5 in den beiden vorangegangenen Jahren. (Markus Kick)





- mehr Leistung
- mehr Sauerstoff
- längere Ausdauer
- schnelle Regeneration
- leichteres Laufen

**DIETER BRUNN**  
**SANITÄTSHAUS & ORTHOPÄDIETECHNIK**  
**JOSEPH-FRAUNHOFER-STR. 9**  
**85276 PFAFFENHOFEN**  
**TEL. 08441/803080**



## Unsere spezielle Leistung für Ihren Sport

- Fußdruckmessung und 3D Bewegungsanalyse
- Wirbelsäulen und Haltungsanalyse

**ENGAGEMENT IM DIENST IHRER GESUNDHEIT**

### Katholische Frauengemeinschaft Gerolsbach

Zum Oasentag am Samstag, 11. Februar um 13.30 Uhr lädt die Vorstandschaft alle Frauen recht herzlich in das Pfarrheim ein.

Unter dem Thema „Freude und Dankbarkeit“ hat die Referentin Frau Karin Thurner aus Scheyern den Nachmittag vorbereitet.

Oasentage sind Zeit zum Atemholen, zum Auftanken und in sich Hineinhorchen. Liebe Frauen nehmt euch Zeit für einen Oasentag.

Kurze Anmeldung bei der Vorstandschaft.

Am Freitag, 2. März begehen wir den Weltgebetsstag der Frauen.

In diesem Jahr haben Frauen aus Malaysia den Weltgebetsstag der unter dem Thema „Steht auf für Gerechtigkeit“ vorbereitet.

In diesem Jahr fahren wir nach Singenbach in das Dorfheim und beten um 19.00 Uhr mit den Frauen vom Frauenbund Singenbach gemeinsam den Weltgebetsstag.

Bitte Fahrgemeinschaften bilden.

### Schützenverein „Bavaria“ Gerolsbach

Neuwahlen und die Königsproklamation standen im Mittelpunkt der Jahresversammlung des Schützenvereins „Bavaria“ Gerolsbach.

Zu Beginn der Versammlung gedachte man der im vergangenen Jahr verstorbenen Mitglieder Josef Rist, Erich Walter und Jakob Schaipp.

Schützenmeister Jakob Winter gab einen kurzen Jahresrückblick über die Aktivitäten des Vereins. Besonders erwähnte er den Faschingsball, der sehr gut besucht war, das Königsschießen, das Endschießen, den Besuch von 2 Fahnenweihen in Lindach und Edelshausen, den Weihnachtsmarkt und die Teilnahme der Fahnenabordnung an Hochzeiten und Beerdigungen.

Sportleiter Alex Schwertfirm berichtete über die Aktivitäten der Mannschaften und die vereinsinternen Wettkämpfe.

Im Rundenwettkampf konnten sich die 1. Mannschaft in der A-Klasse und die 2. Mannschaft in der F-Klasse im Mittelfeld etablieren. Nach der Vorrunde belegt die 1. Mannschaft den 6. Platz und die 2. Mannschaft leider nur den 8. und letzten Platz.

Das Anfangsschießen gewann Alex Schwertfirm und das Weihnachtschießen Stefan Salvamoser. Die Endscheibe errang Alex Schwertfirm. Vereinsmeister wurde schließlich Horst Pfeiffer.

Beim Gauschießen nahmen diesmal sogar 20 Schützen teil und beim Gaudamenschießen konnten die Schützinnen einige Preise gewinnen. 1 Mannschaft beteiligte sich am Sommer-Biathlon und belegte den 6. Platz. Beim Raiffeisen-Pokalschießen, das diesmal die „Bavaria“-Schützen ausrichteten, erreichte die Mannschaft den 6. Platz von 13 Teilnehmern. Leider konnten im Einzel keine Preise errungen werden.

Durch einen Stand beim Weihnachtsmarkt, an dem das Schießen mit 2 Lichtgewehren und Zielübungen angeboten wurden, konnten erfreulicherweise wieder einige Jugendliche für das Schießtraining gewonnen werden.

Schatzmeisterin Anita Demmelmair trug einen lückenlosen Kassenbericht vor, der trotz einiger Ausgaben ein leichtes Plus aufzuweisen hat. Beim Tagesordnungspunkt „Königsproklamation“ wurde der neue Schützenkönig bekannt gegeben und die Ehrung vorgenommen.

Neuer Schützenkönig wurde diesmal überraschend der langjährige Schütze Josef Pal, der sich mit einem 201,1-Teiler den Titel sicherte. Den Vizekönigstitel errang wie im Vorjahr Schatzmeisterin Anita Demmelmair mit einem 232,4-Teiler.



Der neue Schützenkönig erhielt die Königsscheibe und die Königskette überreicht. Als nächster Punkt stand die Preisverteilung für das Preisschießen auf dem Programm. Folgende Schützen waren erfolgreich und durften sich aus den bereitgestellten Preisen jeweils einen aussuchen: 1. Emmi Pal, 2. Alex Schwertfirm, 3. Peter Popfinger, 4. Markus Pal, 5. Anita Demmelmair, 6. Jakob Winter.

Die Neuwahlen der Vorstandschaft, die von 2. Bürgermeisterin Gerti Schwertfirm geleitet wurden, brachten folgendes Ergebnis:

1. Schützenmeister wie bisher Jakob Winter
2. Schützenmeister wie bisher Horst Pfeiffer
1. Schatzmeister wie bisher Anita Demmelmair
- Schriftführer wie bisher Peter Demmelmair
1. Sportleiter wie bisher Alex Schwertfirm
1. Jugendleiter wie bisher Michael Augustin
- Damenleiterin neu Elvira Waßer
2. Schatzmeister wie bisher Thomas Obermair
2. Sportleiter wie bisher Christian Thurner
2. Jugendleiter neu Gudrun Bauer
3. Jugendleiter neu Gerhard Haider
- Kassenprüfer Ignaz Brandstetter jun. und Andreas Demmelmair.

## Pennello e.V. Kunst und Bewegung



### AUSSTELLUNG „FARBEN WUNDER WELTEN“

Vom 03. bis 12. Februar 2012 gibt es wieder eine große Ausstellung von Pennello in der Städtischen Galerie im Haus der Begegnung in Pfaffenhofen!

Die Vernissage findet am Donnerstag, den 02. Februar 2012 um 18.30 Uhr statt.

Wir laden alle Interessierte ganz herzlich zum Besuch der Vernissage und der Ausstellung ein!

### Unser neues Programm Frühjahr/Sommer 2012 für Kinder und Jugendliche und Erwachsene

#### Pennellos Kunstwerkstatt (ab 6 Jahre)

##### Geschichten – Wunder – Welten

Hereinspaziert in Pennello's Kunstwerkstatt!

Hier sind die jungen Künstler richtig, die Freude am Malen und Gestalten haben. Wir tauchen ein in die Welt der Märchen und Geschichten und setzen diese phantasievoll mit Farbe auf Papier, Holz oder Leinwand oder auch mit anderen Materialien als Collagen oder Skulpturen um.

Ihr erlebt die Kraft Eurer Phantasie, spürt den Farben und Formen nach und lernt eine ganze Palette an künstlerischen Ausdrucksmöglichkeiten kennen.

von Februar 2012 bis Juni 2012, 2 x monatlich donnerstags, jeweils von 15:30 - 17:00 Uhr

Kursleitung: Monika Wiemers

Kursgebühr monatlich 25,- €

#### Pennellos Jugendwerkstatt 1 (ab ca. 10 Jahre)

In der Jugendwerkstatt wollen wir alle kunstbegeisterten Jugendlichen auf Ihrem künstlerischen Weg begleiten und die praktischen Grundlagen der bildenden Künste vermitteln. Ihr bekommt Ideen und Techniken rund ums Malen, Zeichnen und Plastizieren an die Hand. Wir starten mit einem gemeinsamen Thema, und lassen uns von der Vielfalt an Ergebnissen überraschen! Dabei soll jeder von Euch individuell gefördert werden. Vor allem soll aber ausreichend Entwicklungsraum für Eure eigenen Ideen vorhanden sein. Kunstgeschichtliche Betrachtungen fließen in den Kurs mit ein. Die Jugendwerkstatt findet einmal im Monat statt.

1 x monatlich freitags, von Februar 2012 bis Juni 2012, jeweils von 17:00 - 19:30 Uhr

Kursleitung: Andrea Koch & Monika Wiemers

Kursgebühr monatlich 21,- €

#### **11. Sommerferienwerkstatt (6 bis 12 Jahre)**

Zum Auftakt der Sommerferien gibt es auch in diesem Jahr wieder unsere Sommerferienwerkstatt, die nun schon zum elften Mal in Folge stattfindet. Hier treffen sich alte und neue „Pennello-Hasen“ zu intensivem kreativem Schaffen zu einem Thema rund ums Malen oder plastischem Gestalten.

Wir haben viel Zeit und Raum um intensiv an einem Thema zu arbeiten. Ihr habt die Möglichkeit intensiv Techniken auszuprobieren und eigene Ideen zu verwirklichen.

Mittwoch, 01. bis Freitag, 03.08.2012, jeweils von 15:00 - 18:00 Uhr

Kursleitung: Andrea Koch & Monika Wiemers,

Kursgebühr 55,- €

### Kurse für Erwachsene

#### Achtung Kunst

Einmal im Monat werden wir uns mit einem individuell gewählten Thema künstlerisch auseinandersetzen. Wer möchte sich nicht weiter entfalten und seine Idee vertiefen? Dazu erhält jeder intensive Unterstützung und eine Wegbegleitung.

Malerei – deine eigenen Impulse in Energie umwandeln auf dem Weg zu deinem eigenen Bild. Sammelt bitte Fotos, Kopien, Ideen, Schriften, Gedichte, all das, was euch bewegt.

Wir setzen uns dieses Halbjahr besonders mit einer selbst gewählten Farbe auseinander und werden sie im Farbkreis einordnen und ihr Komplementär dazu suchen und einarbeiten. Die Farbwirkung und die Komposition bilden Grundlagen unseres künstlerischen Schaffens.

1 x monatlich, dienstags, jeweils von 19:30 - 22:30 Uhr,

Kursleitung: Andrea Koch

Kursgebühr monatlich 27,- €

#### Vorsicht Farbe 1

Landschaft Abstrakt

Nicht die kultivierte Landschaft sondern die erlebte, gefühlte Landschaft steht im Mittelpunkt unserer Arbeit. Ausgehend von Landschaftsfotografien arbeiten wir spontan auf Leinwand oder Pappe in Acryl. Besonderes Augenmerk legen wir dabei auf die Pinselführung. Der Pinsel soll bewusst und ausdrucksstark gesetzt werden. Dazu benötigt jeder mehrere Pinsel in verschiedenen Breiten.

Gerne können Untergründe mit Sanden oder anderem Collagematerial gestaltet werden.

Samstag und Sonntag, den 07. und 08.07.2012

Sa von 15:00 - 18:00 Uhr und So von 10:00 - 13:00 Uhr

Kursleitung: Andrea Koch

Kursgebühr: 54,- €

#### Vorsicht Farbe 2

Malen pur – Acrylmalerei

Es wird bunt! An diesem Wochenende wollen wir ganz und gar in der Farbe versinken. Die Acrylfarbe wird unser Hauptmedium sein und wir werden uns malerisch am Samstag und Sonntag davon inspirieren lassen. Die Farben wollen erforscht, erfüllt und erfahren werden. Denn Farbe ist das veränderlichste, sinnliche Phänomen, dem wir in der sichtbaren Welt und in unseren Träumen begegnen. Farbe als ganz subjektive Empfindung.

Die reine Malerei steht im Vordergrund, dabei arbeiten wir mit den Händen, mit Pinseln oder auch mit Lappen. Wir wählen unsere Werkzeuge bewusst aus, kombinieren diese, oder lassen uns bei der Auswahl von unseren Emotionen leiten. Eben Malen-pur!; ausgehend von unseren Gefühlen.

Samstag und Sonntag, den 07. und 08.07.2012, Sa von 15:00 - 18:00 Uhr und So von 10:00 - 13:00 Uhr

Kursleitung: Andrea Koch

Kursgebühr 54,- €

#### Go for art

Malen, für alle die schon Erfahrungen mit der abstrakten Malerei haben. An diesen Abenden haben die Teilnehmer die Möglichkeit bisher Erlerntes zu vertiefen und sich individuell weiter zu entwickeln. Da jeder Abend einzeln buchbar ist, wird es wechselnde Gruppen und sicher einen regen Austausch geben. Es liegt pro Abend ein Hauptaugenmerk auf einer Technik. Dazu werden wir über eine kurze theoretische Einführung mit bildnerischen Beispielen einsteigen.

Die Teilnehmer sollten die Arbeitstechniken in Form eines Tagebuchs notieren, um später damit weiter arbeiten zu können. Ein Abend für Fortgeschrittene, die ihren malerischen Ausdruck weiter verbessern möchten.

3 x Freitagabend, 27.04./ 29.06./ 20.07.2012,

jeweils von 19.30 bis 23.00 Uhr,

Kursleitung: Andrea Koch,

Kursgebühr pro Abend 30,- €

Ein Blick auf unsere schöne homepage [www.pennello.de](http://www.pennello.de) lohnt sich immer! Hier finden Sie alle Kurse mit Kursbeschreibungen und -terminen, weitere Infos und Möglichkeit zur einfachen online-Anmeldung, sowie eine Bildergalerie.

Und telefonisch erreichbar sind wir unter: 08441/2775272 oder 08445/1764.

**Spaß und Freude im Verein**

## Mutter-Kind-Gruppen Gerolsbach



### Frühjahrs-Basar der Mutter-Kind-Gruppen Gerolsbach

Am **Sonntag, den 04. März 2012** findet von **13.00 bis 14.30 Uhr** im Gasthaus Breitner in Gerolsbach in der Propsteistr. 7 der Frühjahrs-Basar der Mutter-Kind-Gruppen statt.

Für Schwangere wird der Verkauf bereits um **12 Uhr 30** geöffnet.

Verkauft wird alles „rund ums Kind“: Kinderbekleidung bis Größe 176 (ohne Flecken, Löcher und Geruchsentwicklung), Spielsachen, Kinderwagen, Autositze, etc. Gerne nehmen wir auch Umstandskleidung an. **Bitte nur einwandfreie Ware abgeben – nicht verkaufsfähige Artikel werden nicht zum Verkauf angeboten!**

**Kennummern erhalten Sie bei Frau Esther Lachner, Tel. 08445/928677**

Warenannahme ist **Samstag, der 03. März 2012 von 10 bis 11 Uhr**. Es wird nur einwandfreie Ware in Klappboxen, Wäschekörben oder stabilen Kartons mit Nummernbeschriftung angenommen.

Keine Annahme von Plastiktüten!

max. 30 Teile pro Nummer und 3 Nummern pro Person

Abholung des Verkaufserlöses sowie der nicht verkauften Ware ist **Sonntag, der 04. März von 17 bis 18 Uhr**.

Vom Basarerlös behält die Mutter-Kind-Gruppe 10 % ein. Die Bearbeitungsgebühr beträgt pro Nummer 2,50 €. Der Erlös kommt den Mutter-Kind-Gruppen Gerolsbach zugute.

Am Basartag, den 04. März findet ein Kuchenverkauf statt, dessen Erlös ebenfalls an die Mutter-Kind-Gruppen geht.

Wir übernehmen keine Haftung für evtl. Beschädigung oder Verlust der angelieferten Waren.

Nicht wieder abgeholte Ware wird als Spende betrachtet und einem wohltätigen Zweck zugeführt.

## Freiwilligen Feuerwehr Alberzell

### Jahreshauptversammlung der Freiwilligen Feuerwehr Alberzell

Am 11.01.12 begrüßte Vorstand Robert Schmid unseren Bürgermeister Martin Seitz, KBM Tobias Zull sowie 52 Mitglieder zur Jahreshauptversammlung, die wahrscheinlich letzte in der Vereinsgaststätte Alter Wirt.

Nach dem Totengedenken an unsere verstorbenen Mitglieder, (erst kürzlich verstorben unser passives Mitglied Näbl Martin), folgte der Bericht des Vorstands. Erfreulich sind die 6 Neuzugänge, was unseren Mitglieder-Stand auf 167 anwachsen ließ. Nach einem Rückblick auf das vergangene Jahr (personelle Änderungen in der Vorstandschaft, Neubesetzung der Fahnenabordnung, zwei Vereinseinsätze in Dürnzhausen und Strobenried, dem früher als sonst statt gefundenen Weinfest, das wieder gut besucht war) übergab Robert Schmid das Wort an den Kommandanten Johann Effner.

Der Bericht der Aktiven-Truppe zeigte wieder, dass die Einsätze zur Straßenabspernung für Frohnleichnam – Kriegerjahrtag – Martinsumzug für die Sicherheit im Ortsbereich unverzichtbar sind. Seit einigen Jahren sind wir an der Ferienpass-Aktion der Gemeinde beteiligt, welche von den Kindern gut besucht wird. Auch unser Einsatzfahrzeug wurde von Reinhard Huber und Effner Johann wieder in einen TÜV-konformen Zustand gebracht. Nur der Übungsfleiß könnte laut Kommandant noch etwas gesteigert werden.

Danach berichtete Johann Limmer über die positive finanzielle Situation der Vereinskasse. Die Revisoren, Alfred Höpp und Benedikt Buxeder prüften die Kasse und bestätigten eine korrekte Abrechnung. Die nach-

folgende Entlastung der Vorstandschaft wurde von den Anwesenden einstimmig bekundet.

Unser Bürgermeister Martin Seitz informierte die Anwesenden über den Stand der Planungen für das neue Bürgerhaus, welche eine Heimat für alle Vereine werden soll. Des weiteren machte er noch Werbung für die überörtliche Truppe der Feuerwehr.

Auch KBM Tobias Zull richtete ein paar Worte an die Anwesenden. Die aktuellen Informationen über Feuerwehrsachverhalte wurden von den Anwesenden angeregt zur Kenntnis genommen.

Anschließend wurden Franz Zanker für 40 Jahre und Alfred Höpp für 25 Jahre aktiven Feuerwehrdienst geehrt. Sie erhielten dazu vom 1. Kommandanten eine Urkunde und vom Vorsitzenden die Vereinsnadel in Gold, bzw. Silber. Bürgermeister Martin Seitz überreichte Franz Zanker zusätzlich die Gemeindeuhr und Alfred Höpp den Gemeindekrug als Anerkennung für ihre Leistung.

Nach den Ehrungen folgte der Punkt „Wünsche und Anträge“. Eine Anfrage war die Renovierung der Vereinsfahne, die aber aus Gründen des Neubaus verschoben wurde. Es wurde auch informiert, dass der aktuelle Planungsstand im Internet auf unserer Webseite abgerufen werden kann. Markus Effner und Michael Salvamoser organisieren eine Tages-skifahrt die am 11.02.2012 stattfinden soll.



*KBM Tobias Zull, Bürgermeister Martin Seitz, Alfred Höpp, 1. Vorsitzender Robert Schmid, Franz Zanker, 1. Kommandant Johann Effner*



## JAGDREVIER III GEROLSBACH Jagdvergabe von 344 ha

Am Freitag, 24.02.2012 findet im Gasthaus Buchberger-Kettner, Gerolsbach um 19:30 Uhr eine **nichtöffentliche Jagdvergabe** statt.

**Jagdinteressenten** können sich bis zum 23.02.2012 unter Tel. 0175/1852505 melden.

Die Jagdgenossen von Revier III sind eingeladen.

**Die Vorstandschaft**



DORFGEMEINSCHAFT KLENAU-JÜNKENHOFEN  
AUF GEHT'S ZUM  
**NÄRRISCHEN KEHRAUS**

FASCHINGSDIENSTAG  
**21.02.2012**  
AB 19.00 UHR  
DORFHEIM JÜNKENHOFEN IM SAAL

LIABE LEID MIR SONGS EICH GLEI,  
AM ASCHERMIGDA IS DA FASCHING  
VORBEI. DRUM LASSENS WIR  
NOCH MAL GSCHIED KRACHA.

MIT LIVE- BAND „DIE JOBERS“  
GUADN ESSEN UND  
ALLERHAND ZUM LACHA!

KEMMST'S MASBIERT UND  
SCHAUTS VORBEI, NATÜRLICH IS DA

**EINTRITT FREI!!!**



ORGANISATION: SILVIA REISINGER & CLAUDIA VASTL



Bau- und Möbelschreinerei

**PAUL KREUZER**

- Holz- und Kunststofffenster, Wintergärten
- Innen- und Außentüren
- Einbauschränke, Esszimmer, Küche, Bad
- Möbel aller Art
- Treppen und Geländer

Jetzendorfer Str. 24a · 85298 Fernhag

Tel. (0 84 41) 7 64 06 · Fax 8 38 77

knapp zu. Letztendlich konnte sich dann doch mit 104 Punkten **Josef Schwertfirm** durchsetzen und wurde somit Vereinsmeister 2011. Den 2. Platz mit nur einem Punkt Rückstand belegte Georg Denz vor Gabi Geißler (84 Punkte).

Nicht weniger spannend ging es bei den Jungschützen zu. Die Jungs gingen sehr konzentriert in die Bahn und absolvierten ihre Aufgaben schon fast wie Profis. Nach den 4 Prüfungen mit jeweils 6 Durchgängen setzte sich mit 65 Punkten **Thomas Salvamoser** durch und ist somit Jugendvereinsmeister 2011. Den zweiten Platz belegte Timo Mösner mit 58 Punkten vor Dominic Demmel (55 Punkte).



**Die Erstplatzierten der Vereinsmeisterschaft 2011: hinten v.l. Basti Demmel, Timo Mösner Jugendmeister Thomas Salvamoser und Dominic Demmel, vorne v.l. Vereinsmeister Josef Schwertfirm, Gabi Geißler, Georg Denz.**

## Alberzeller SG Stockschiützen

### Jahresrückblick 2011 der Alberzeller SG Stockschiützen

Die sportlichen Aktivitäten der Stockschiützen begannen 2011 erst zur Jahresmitte. Grund war die Stockbahnenrenovierung. Nachdem der Asphalt der beiden Bahnen nicht mehr der Beste war, entschloss sich die Sportgemeinschaft Alberzell diese zu erneuern. Da Asphalt bei Stockbahnen nicht mehr üblich ist, wurden die Bahnen gepflastert. Optisch ist die neue Bahn mit grauen und roten Pflastern nicht vergleichbar mit der schwarzen und dunkelgrauen Asphaltbahn. Die Stockschiützen sind sich einig mit der Aussage „Mit dieser Anlage können wir uns schon sehen lassen“. Ein besonderer Dank gebührt hier den „Senioren“ der Stockschiützen. Sie haben durch sehr viel Engagement und Eigeninitiative den größten Beitrag dazu gegeben damit die Bahnen bis zur Jahresmitte fertig gestellt waren.

Das erste offizielle Ereignis auf den neu fertig gestellten Stockbahnen war das „Turnier der Ortsvereine“ am 16. Juli. Bei diesem Turnier werden Mannschaften von allen Alberzeller Vereinen zu einem Vergleichsschießen eingeladen. Bei dem sehr gut besuchten Turnier belegten im Endspiel die „Burschen1“ den ersten Platz, zweiter wurde die Moarschaft „Reitverein Herren“ (der Reitverein beteiligte sich mit einer Damen- und einer Herrenmannschaft) und den dritten Platz belegte die Feuerwehr. Am 13. August empfingen die Stockschiützen 40 Kinder zur Aktion „Ferienpass“. Bei durchwachsenem Wetter durften sich die Kinder bis 12 Jahre an den Stöcken beweisen. Nach der ersten Stunde gab es eine kurze Pause bei der Wurstsammel und Getränke verteilt wurden. Danach ging es mit verschiedenen Spielen weiter. Kinder und Betreuer hatten, wie jedes Jahr, eine riesen Gaudi und werden ganz bestimmt auch 2012 wieder gern zu den Alberzeller Stockschiützen kommen wenn diese wieder zum „Ferien(s)pass“ einladen.

Am 3. September suchten (und fanden) die Mitglieder der Sportgemeinschaft Alberzell ihren Vereinsmeister im Stockschießen. Bei der besuchten Veranstaltung ging es beim Kampf um den Meistertitel sehr

Am 15. Oktober fand das inzwischen traditionelle Turnier der Fans „Löwen“ gegen „Bayern“ statt. Bei dem sehr freundschaftlichen Turnier bei dem nichts von Rivalität zu spüren war belegte die Moarschaft der „Löwen1“ den ersten Platz. Zweiter wurde „Bayern1“ vor „Bayern2“ und „Löwen2“. In der Gesamtpunktzahl hieß es dann wie in den Jahren zuvor wieder mal Unentschieden.

Insgesamt gesehen geht es bei den Stockschiützen wieder Bergauf. Die Beteiligung an den Trainingsabenden die jeden Donnerstag stattfinden ist sehr stark. Besonders stolz sind wir auch auf unseren Nachwuchs. Die Mädels und Jungs sind mit Begeisterung beim Stocksport.

Ich möchte mich ganz herzlich bei allen Mithelfern und Aktiven für die Zusammenarbeit im letzten Jahr bedanken und wünsche Euch allein viel Erfolg im neuen Jahr.

*Rudi Reisner*

## Theatergruppe Klenau/Junkenhofen

Klenau/Junkenhofen (sh) In den letzten Zügen laufen die Proben der Theatergruppe Klenau/Junkenhofen für ihre diesjährige Theatersaison. Das Stück „Ja, wenn der Opa net wär!“ wird an zwei Wochenenden fünfmal im Dorfheim Junkenhofen aufgeführt. Premiere ist am Samstag, den 3. März 2011. Weitere Aufführungstermine sind am Sonntag, den 4. März, Freitag, den 9. März, Samstag, den 10. März und Sonntag, den 11. März. Die Aufführungen beginnen jeweils um 20 Uhr. Am Samstag, den 3. März 2012, findet um 14 Uhr die traditionelle Nachmittagsaufführung für Kinder und Senioren statt. Der Vorverkauf startet am Aschermittwoch, den 22. Februar 2012. Karten können ab diesem Zeitpunkt während der Woche in der Raiffeisenbank Junkenhofen (Tel. 08445-1884) und an den Sonntagen 26.2.2012, 4.3.2012 und 11.3.2012 im Dorfheim Junkenhofen von 10 bis 13 Uhr erworben werden. Karten sind, sofern noch vorhanden, auch an der Abendkasse zu haben. Es empfiehlt sich aber die frühzeitige Besorgung von Karten im Vorverkauf.

Der Eichner Josef, ein Kleinbauer und Nebenverdiener, ist in große finanzielle Schwierigkeiten geraten und noch dazu gibt sein Kleinwagen den Geist auf. Nun möchte er den Wagen gerne per Zeitungsinserat für gutes Geld verkaufen. Zur gleichen Zeit ist auch dem Eichner-Opa sein Kanarienvogel entfliegen und man denkt daran, diesen per Inserat zu suchen. Doch die Sache hat einen Haken: Der Vogel kann nämlich reden und quasselt sofort los, wenn er jemand sieht. Seine Sprüchlein verunglimpfen den Opa, und keiner weiß, wer ihm das angelernt hat. Da kommt der durstige Valentin und verkündet ein Wunder: dem Herrn Pfarrer ist der „Heilige Geist“ zugefliegen und der kann reden. Und von der Beate Uhse ist auch noch ein Päckchen dabei ...! Die Verwirrung hat ihren Höhepunkt erreicht – so denken die Beteiligten. Es wird noch einer drauf gesetzt, denn es flattert ein ganz duftiger „Liebesbrief“ für den Opa ins Haus und Opas Verhalten lässt auf eine späte Heirat schließen. Nicht genug, es erscheint auch noch eine ganz noble Dame, die den Opa sehr gut zu kennen scheint – eine seriöse Kunstliebhaberin! Das raubt der Rosi, einer „übrig gebliebenen Friseurin“, ihre letzte Hoffnung, sich eventuell den Opa zu angeln. Doch Opas Schachzüge sind so schlau und genauestes durchdacht, so dass am Ende alle staunen.

Das Stück lebt von permanenten Zweideutigkeiten, die die Akteure in ihren Rollen nicht ahnen, deren der Zuschauer aber jederzeit gewahr ist und ihn so ständig zum Lachen animieren. Das Stück pulsiert in seiner Handlung und seinem Witz.

Die diesjährige Saison ist die erste Saison nach der Ära von Franz und Mirka Wagner. „Das wird eine harte Prüfung“ weiß Erwin Kunzke als Senior in der Truppe, doch er gibt sich kämpferisch: „Da müssen wir durch“. Hier ziehen auch alle anderen Akteure am selben Strang. Der Einsatz ist wie in den Jahren vorbildlich und die Mannschaft ist bis auf die beiden Führungskräfte die gleiche. Die Regie haben anstelle von Mirka Wagner nun Dagmar Kunzke, die auch als Souffleuse agiert, und Jürgen Regau übernommen. Um die Maske kümmert sich Margit Steuerer, an den Kulissen arbeiten Dagmar Kunzke, Anni Miesl, Johann Ziegler, Martin Miesl, Walter Winzig, Josef Regau und Ehrenfried Schenk. Die Beleuchtung ist wie immer in den Händen von Ernst Stark und Walter Stadler. Unterstützt wird die Theatergruppe schon traditionell von der Raiffeisenbank Aresing-Gerolsbach.



„Ja, wenn der Opa net wär!“ heißt das Theaterstück im Jahr eins nach dem Rücktritt von Franz und Mirka Wagner, die das Geschehen über mehr als zwei Jahrzehnte in den Händen gehalten haben. Die verbliebene Truppe ist hoch motiviert den herben Verlust in nichts spürbar werden zu lassen. V.l.n.r sind Jürgen Regau, Siglinde Wagner, Robert Wagner, Dagmar Kunzke, Melanie Wörle, Erwin Kunzke, Markus Wörle und Ulrike Steuerer zu sehen.

## Jagdgenossenschaft Alberzell

Am Samstag, 25. Februar 2012

findet um 19.30 Uhr

im Gasthaus Buchberger-Kettner in Gerolsbach

das traditionelle

**Rehessen**

statt.

Alle Jagdgenossen mit Frauen sind hierzu herzlichst von den Jägern und der Vorstandschaft eingeladen.

## 1. Wirtshaussingen in Junkenhofen

**Ausgelassene Stimmung im voll besetzten Pfarrsaal.**

Am Freitag, den 28.01. um 19.30h war es soweit.

Organisator Wörle Anton begrüßte die zahlreich erschienenen Sänger und die Musikanten „De Zoougroast`n“ Gunter und Silvia sowie „De Duma Deife“ Bernhard und Wolfgang. Nach einer kurzen Einführung wurde gleich ein Zungenbrecher ausprobiert und das ging so; Springt da Hirsch üben Bock, brockt si drei dreedoppelte schöne greane, braune Brombeerblätterblad ob vo da Staud`n usw. Nach drei Liedern die aus den ausgelegten Liedermappen gesungen wurden waren die Musiker am Zug. Abwechselnd wurden Geschichten und Witze erzählt sowie Couplets und Vortragslieder zum besten gegeben. Schon nach kurzer Zeit hatte die Stimmung den Höhepunkt erreicht und bis zum Schluss hatte so mancher Tränen in den Augen, so heftig wurde sein Zwerchfell beansprucht. Und immer wieder wurden Wirtshauslieder, Moritaten, Tanz und Volkslieder vom Publikum mit Begeisterung gesungen. Und so ging ein Abend, an dem alle sichtlich Spass hatten, sowohl Musikanten wie Publikum viel zu schnell vorbei. Nach einigen Zugaben bei der unter anderem Silvia und Gunther in Ihrem Lied feststellten das der Oberpfälzer Dialekt doch gegenüber dem Oberbayerischen der schönere wäre (Geschmacksache). Und nach Meinung des Publikums darf es nicht bei diesem einen Wirtshaussingen bleiben. Und so wird es sicher noch die eine oder andere Fortsetzung geben.

Nochmals vielen Dank, sowohl an Publikum und Musikanten ohne deren Harmonischen miteinander so ein Abend nicht möglich ist. So hoffen alle wieder auf einen vollen Saal wenn`s wieder heisst heit is „Wirtshaussinga“ in Junghof.



## „Eichenlaub“-Schützen Klenau-Junkenhofen

Klenau/Junkenhofen (sh) Ihren Schützenkönig kürten dieser Tage die „Eichenlaub“-Schützen aus Klenau-Junkenhofen. Alois Krammer heißt der neue König und er trug sich mit dieser Krone zum siebten Mal in die Liste der Klenau-Junkenhofener Schützenkönige ein. Die Jugendkrone durfte sich heuer Rebecca Kofler aufsetzen.

Ein 34,2 Teiler reichte dem strahlenden Sieger am Ende, um gegen die knapp zwanzigköpfige Konkurrenz als Sieger hervorzugehen und in die Fußstapfen von Vorjahreskönigin Claudia Wastl zu steigen. Nur hauchdünn dahinter lag Monika Rabl, der mit einem 47,1 Teiler beinahe gelang, eine zweite Schützenkönigin in Folge auf den Thron zu bringen. Die weiteren Platzierungen hatten Johann Krammer (73,2 Teiler), Daniel Wörle (75,8), Johann Limmer (80,3), Jakob Riedelsheimer (119,5), Gunther Reisinger (131,5), Harald Breitner (133,4), Günter Limmer (142,8) und Silvia Reisinger (183,1) inne. Der Austragungsmodus war in diesem Jahr spannend wie lange nicht zuvor. An einem von insgesamt vier Schießabenden konnten die Teilnehmer einmalig einen Königsstreifen für zehn Schuss erwerben und schießen. Die Streifen wurden gesammelt und nach Ablauf der vier Schießabende von Sportleiter Harald Breitner ausgewertet. Der alte Modus hatte noch das Nachkaufen von Streifen ermöglicht und die Teiler wurden sofort ausgewertet. Die Bekanntgabe des Ergebnisses folgte am jüngsten Schießabend, als die ungewisse Geschichte aufgelöst wurde. „Es war richtig spannend bis zum Ende“ erklärte Sieger und erster Schützenmeister Alois Krammer nach dem Empfang der Königsinsignien, „denn schon von Beginn weg und mit jedem Schießabend mehr, wurde gerätselt, welcher der bis dahin abgegebenen Teiler wohl die beste Zentrierung besaß“. Am Ende war man mit dem neuen Modus mehr als zufrieden. Auch bei den Jugendlichen wurde die Methode der Auswertung am Proklamationsstag angewendet und hier war die Spannung noch ein Quäntchen intensiver. Rebecca Kofler's und Tobias Falchner's Zehner lagen im Rennen Kopf an Kopf, doch am Ende gab es eine Jugendkönigin zu verkünden. Der Teiler von Rebecca Kofler wurde mit 43,1 und der von Tobias Falchner mit 70,2 gemessen. Auf den Rängen folgten Vanessa Ziegler (89,1 Teiler), Daniela Schenk (128,3) und Regina Finkenzeller (157).

Der diesjährige Königswettbewerb war wieder eines der herausragenden Ereignisse beim Schützenverein Klenau-Junkenhofen. Die Zahl der Teilnehmer war mit 21 Mitgliedern bei den Senioren und neun bei den Jugendlichen im guten Schnitt der vergangenen Jahre. Der Modus mit der finalen Auswertung am Proklamationsstag sorgte für Spannung und wird wohl auch in den kommenden Jahren die Regel beim Wettbewerb des Schützenkönigs sein und vielleicht eine weitere Zunahme der Teilnehmer nach sich ziehen.



Auf dem Bild: Jugendkönigin Rebecca Kofler und Schützenkönig Alois Krammer zu sehen.

## Ottinger

Maschinenverleih und Schraubenhandel

### Vermietung von:

- Minibagger bis 3to
- Rüttelplatten und Stampfer
- Baukompressor, Motortrennschleifer
- Weitere Geräte auf Anfrage

### Verkauf von:

- Schrauben
- Fahrzeugbatterien

Lindenstraße 2

85302 Strobenried

Tel 0 84 45 / 92 94 46

Handy 01 60 / 7 27 11 66



## Freiwillige Feuerwehr Singenbach e.V.

### Jahreshauptversammlung mit Neuwahlen

Am Samstag, den 11.02.12 findet um 19.45 Uhr im Dorfheim in Singenbach die **Jahreshauptversammlung** der Freiwilligen Feuerwehr Singenbach e.V. statt.

Auf der Tagesordnung stehen unter anderem **Neuwahlen der Kommandanten und der Vorstandschaft**. Alle aktiven und passiven Mitglieder sind herzlichst dazu eingeladen. Das Erscheinen der aktiven Mitglieder ist Pflicht.

Vor der Versammlung gibt es ein gemeinsames Essen.

Bereits um **19.00 Uhr** findet ein Vorabendgottesdienst für die verstorbenen Mitglieder statt. Um zahlreiche Teilnahme, vorzugsweise im Dienstanzug, wird gebeten!

## Gemeinschaftsjagdrevier Strobenried

### Einladung

Zum traditionellen Kaffeekränzchen sind sämtliche Jagdgenossinnen und Jagdgenossen recht herzlich eingeladen am

**Samstag, dem 11.02.2012, ab 13:30 Uhr**  
im Gasthaus Dafelmair  
in Strobenried

Der Jagdvorsteher

Die Jäger

Mit dem Gemeindeblatt sind auch Sie immer informiert

## Schützenverein Frisch-Auf Singenbach

Freitags ab 19:30 Uhr finden regelmäßige Trainingsabende statt, zu denen auch Interessierte jederzeit willkommen sind, Jugendliche können bereits ab 18:00 Uhr trainieren, einmal im Monat kann auch donnerstags im Rahmen des Damenschießens trainiert werden

### Mitgliederversammlung bei den Fisch-Auf Schützen Singenbach

Am 14.01.2012 fand die ordentliche Mitgliederversammlung der Frisch-Auf-Schützen im Dorfheim Singenbach statt, zu der 1. Schützenmeister Xaver Koller mit 85 anwesenden Personen mehr als jeder Dritte der derzeit 208 Mitglieder begrüßen konnte.

Wie üblich stand zu Beginn der Versammlung ein gemeinsames Essen auf dem Programm. Nach dem Gedenken an die verstorbenen Mitglieder konnte Koller in seinem Rückblick auf zahlreiche Veranstaltungen und Aktivitäten verweisen.

Dazu zählte die Teilnahme am Gauschützenball in Jetzendorf mit 41 Mitgliedern, die Ausrichtung des Gau-Damenschießens in Singenbach, an dem 23 Damen von uns teilgenommen haben, oder die Saisonabschlussfeier der aktiven Schützen.

Einer der Höhepunkte war dabei die Teilnahme am Gauschießen in Alberszell, wo der Verein mit 82 Teilnehmern ein Schlachtschwein als Preis für die Meistbeteiligung gewonnen hat.

Das traditionelle TT-Turnier brachte unter 29 Teilnehmern Markus Dorschner als Sieger hervor, die Radltour zum „Haus im Moos“ hatte mit 22 Radlern eine Rekordbeteiligung.

Das 10. Weinfest im Pfarrsaal war bei toller Stimmung mit dem Musikduo Helmut Wicker und Markus Göttler wieder gut besucht. Auch die Weihnachtsfeier mit abwechslungsreichem Programm im vollen Pfarrsaal kam wieder gut an.

Ein erstmaliges, besonderes Ereignis war der Heimkampf der 1. Mannschaft, die nun in der Oberbayern-Liga antritt. Großes Lob für Organisation und Stimmung bei dieser ganztägigen Veranstaltung gab es vom anwesenden Gerolsbacher Bürgermeister Martin Seitz und auch von den angereisten gegnerischen Mannschaften.

Schützenmeister Xaver Koller gab bekannt, dass er im Januar 2013 nach 7 Jahren als Kassier und dann 29 Jahren als 1. Schützenmeister in erster Linie wegen beruflicher Veränderungen nicht mehr für die Wiederwahl als Schützenmeister zur Verfügung steht.

Über Blumen konnten sich Damenleiterin Inge Koller, Andrea Huber für die ganzjährige Infoverteilung, sowie Beate Moser für ihre Chauffeurdienste für die 1. Mannschaft freuen. Auch Katrin Paul und Inge Koller, ganzjährig um gutes Essen und Wohlergehen der Gäste bemühte Wirtinnen, bekamen Blumenpräsente.

Kassier Josef Frank berichtete über ein gutes Jahresergebnis mit einem ausreichenden Finanzpolster.

Über die Nachwuchsarbeit und Ergebnisse der Schützenjugend berichtete 1. Jugendleiter Albert Zaindl. In der Nachwuchsrunde waren drei Mannschaften am Start. Die Mannschaften in den Klassen Schüler D (Tom Herkommer, Nicole Mehringer, Ramona Hofmann und Martin Lönner) und Jugend B (Georg Wenger, Adrian Franz und Sebastian Kaiser) erreichten jeweils den dritten Platz, die Mannschaft Jugend E mit Daniel Lönner, Katharina Hofmann und Jan Krabbe sicherte sich mit einem Ringschnitt von 736,4 Ringen und 14:2 Punkten den ersten Platz. Mit 366 Ringen errang Georg Wenger den achten Platz bei der Gaumeisterschaft. Vereinsmeister in der Schülerklasse wurde Tom Herkommer mit 160 Ringen vor Ramona Hofmann mit 147 Ringen. In der Saison 2012 wird der Verein mit insgesamt vier Mannschaften an der Nachwuchsrunde teilnehmen.

Der Leiter der Böllerschützengruppe, Günter Grund, berichtete über das Schießen an Neujahr, das Böllerschützentreffen in Erlingshofen und einige Geburtstagsschießen.

### Ehrungen für langjährige, verdiente Mitglieder und erfolgreiche Schützen

Im Rahmen der Versammlung wurden eine ganze Reihe verdienter Mitglieder geehrt.

14 Mitglieder erhielten für 15 und mehr Jahre Mitgliedschaft Ehrennadeln vom Verein. Insbesondere erwähnenswert ist die Ehrung von Josef Daniel und Jakob Huber für 40 Jahre Mitgliedschaft.

### Sportliche Erfolge der Frisch-Auf Schützen im Jahr 2011

Sportleiter Georg Asam blickte in seinem Bericht auf ein zufriedenstellendes, mit mehreren Erfolgen versehenes Sportjahr zurück.

Eine besondere Einzelleistung erzielte Werner Sieber im vergangenen Jahr. Nachdem er mit einem 2,5-Teiler bereits Gauschützenkönig geworden war, sicherte er sich auch noch den Titel des Bezirks-Schützenkönig und durfte zur Eröffnung des Oktoberfestes am Trachten- und Schützenzug teilnehmen.

Die erste Mannschaft konnte sich mit zum Teil sehr guten Leistungen in der neu gegründeten Oberbayern-Liga behaupten.

Bei den Rundenwettkämpfen der Saison 2010/2011 musste die zweite Mannschaft ihren Platz in der Bezirksliga wieder räumen und kehrt in der aktuellen Saison wieder in die Gau-Oberliga zurück. Die restlichen Mannschaften konnten sich im Mittelfeld ihrer Gruppen behaupten und schafften damit alle den Klassenerhalt.

Die 1. Mannschaft in der Disziplin Luftpistole blieb ungeschlagen und steigt mit 24:0 Punkten in die C-Klasse auf, die zweite Mannschaft konnte sich in der E-Klasse behaupten.

In der aktuellen Saison 2011/2012 sind in der Disziplin Luftgewehr 9 Rundenwettkampf-Mannschaften am Start, dies ist ein neuer Teilnehmer-Rekord im Gau Schrobenhausen.

Drei unserer besten Schützen starteten in der Gaumeisterschaft für die SG Lenbach und erreichten mit ihren Mannschaften auf Platz 1 und 2, die beste für Singenbach startende Mannschaft mit Albert Zaindl, Christoph Paul und Jürgen Polzmacher landeten mit 1127 Ringen auf Platz 4. Drei Schützen schafften es unter die Top 10 der besten Einzelschützen im Gau Schrobenhausen: Albert Zaindl (Gaumeister mit 488,4 Ringen), Jürgen Moser (Platz 2 mit 485,6 Ringen) und Werner Sieber (4. Platz mit 483,9 Ringen). 375 Ringe mit dem Luftgewehr und 287 Ringe mit dem Kleinkaliber-Gewehr bescherten Josef Aschbichler gleich zwei Gaumeister-Titel in der Seniorenklasse.

Bei den Vereinsmeisterschaften war ein Schütze in diesem Jahr besonders erfolgreich: Albert Zaindl erzielte mit dem Luftgewehr 487,3 Ringe und mit der Luftpistole 444,1 Ringe und setzte sich damit jeweils deutlich vor den zweitplatzierten Josef Aschbichler (LG, 476,5 Ringe) und Jürgen Kaiser (LP, 422,0 Ringe) durch.

Beim Weihnachtspreisschießen gingen 76 Teilnehmer an die Stände. Hier zielten Adrian Franz (7,2-Teiler) und Fabian Eichner (199 Punkte) am besten und konnten sich aus über 60 Sachpreisen die Stücke ihrer Wahl aussuchen.

Den Damenpokal gewann in diesem Jahr erneut Beate Moser mit einem 12,0-Teiler.

Die Schützenscheibe zum 75. Geburtstag des Ehrenmitglieds Xaver Knöferl gewann Georg Wenger, die Scheibe zum 75. Geburtstag des Ehrenmitglieds Georg Sauer gewann Michael Niedernhuber und die Hochzeitsscheibe von Brigitte und Thomas Polzmacher gewann Albert Zaindl.



Schützenmeister Xaver Koller mit den neuen Königen Stefan Aschbichler (Luftgewehr), Michael Wenger (Jugend), Andreas Lönner (Luftpistole), der Gewinnerin des Damenpokals Beate Moser, den neuen Vize-Königen Albert Zaindl (Luftpistole), Nicole Mehringer (Jugend), Gerhard Koller (Luftgewehr), sowie den letztjährigen Königen Georg Bauer, Michael Wenger und Josef Aschbichler.





Schützenmeister Xaver Koller mit einigen der Mitglieder, die für langjährige Mitgliedschaft eine Auszeichnung erhalten haben.



Im Rahmen des Weihnachtsschießens wurden in diesem Jahr drei Schützenscheiben ausgeschossen. Die Schützenscheibe zum 75. Geburtstag des Ehrenmitglieds Georg Sauer gewann Michael Niedernhuber, die Scheibe zum 75. Geburtstag des Ehrenmitglieds Xaver Knöferl gewann Georg Wenger und die Hochzeitsscheibe von Brigitte und Thomas Polzmacher gewann Albert Zaindl.



Mit 14:2 Punkten sicherte sich unsere Jugend-Mannschaft ungefährdet den 1. Platz in der Nachwuchsrunde des Gaus. Für die Mannschaft starteten die Jungschützen Jan Krabbe, Katharina Hofmann und Daniel Lönner.



Mit Pistole und Gewehr wurde Albert Zaindl dieses Jahr zweifacher Vereinsmeister. Die nachfolgenden Plätze erreichten mit dem Luftgewehr Josef Aschbichler und Stefan Aschbichler und mit der Luftpistole Jürgen Kaiser und Erich Weisser.



Mit 24:0 Punkten wurde die 1. Luftpistolen-Mannschaft mit Andreas Lönner, Erich Weisser, Jürgen Kaiser und Wolfgang Paul ungeschlagen Meister in ihrer Klasse und müssen sich in der aktuellen Saison in der C-Klasse behaupten.

## Gemeinschaft in der Gemeinde

Ein Finanz-Check hilft Ihnen sparen!

Die Grundlage unseres Erfolges für Sie: Wir konzentrieren uns auf bewährte Produktpartner aus Banken, Bausparkassen, Versicherungen und Investmentgesellschaften.

Damit haben Sie die Garantie für ausgereifte Produkte in Premium-Qualität. Fragen Sie uns: Wir sagen Ihnen gerne, wie Sie Ihre finanziellen Ziele am besten erreichen.



Rufen Sie an: Wir überprüfen kostenlos Ihre Versicherungen, Ihre Vorsorge sowie Ihre Finanzierungen und Geldanlagen.

Deutsche Vermögensberatung  
Vermögensaufbau für jeden!

Büro für Deutsche Vermögensberatung  
Helmut Reiter  
Sonnenhang 9  
85304 Ilmmünster  
Telefon 08441/81018  
Handy 0163/8101802  
www.dvag.de/Helmut.Reiter.9500500

### Geburtstags-Scheibe Stefan Wagner sen.

Unser Ehrenmitglied Stefan Wagner sen. hat anlässlich seines 80. Geburtstags eine Schützenscheibe gestiftet. Diese Scheibe wird am 17. und am 24. Februar im Rahmen des Trainingsschießens ausgeschossen. Jeder Schütze darf insgesamt 80 Schuß abgeben, die Scheibe gewinnt derjenige, der einem 80-Teiler am nächsten kommt. Pro 10er-Serie wird ein Schießgeld von 0,50 Euro erhoben. Die Scheibenvergabe erfolgt im Rahmen der Saisonabschlussfeier der aktiven Schützen oder Jubiläumsfeier am 07.07.2012.

### Oberbayern-Liga, Heimkampf

Unsere Mannschaft Singenbach 1 hat sich mittlerweile in der Oberbayern-Liga etabliert. Und da der Heimkampf in der letzten Saison in Singenbach sehr gut gelungen ist, gibt es in der neuen Saison sogar 2 Heimkämpfe für unsere Mannschaft. Der zweite Wettkampftag ist nun am Sonntag, den 26. Februar 2012.

Beide bisherigen Heimkampf-Tag waren tolle sportliche Events mit super Stimmung in unserem Dorfheim. Auch von den angereisten gegnerischen Mannschaften gab es viel Lob für die Stimmung und die Organisation. Zuschauer, die die Spitzenschützen aus ganz Oberbayern einmal live erleben wollen, sind herzlich willkommen. Und auch unsere Mannschaft freut sich über Unterstützung der Fans aus der Heimat.

### 90-jhr. Vereinsjubiläum

In diesem Jahr feiert unser Verein sein 90-jähriges Gründungsjubiläum. Wir wollen aus diesem Anlass eine vereinsinterne Feier mit einem Preis-schießen abhalten. Die Feier findet am 07. Juli 2012 statt, die Jubiläumsscheibe wird an diesem einen Tag ausgeschossen. Damit jeder Chancen hat, diese Scheibe zu gewinnen, wird jeder Teilnehmer mit dem gleichen, ca. 30 Jahre alten Gewehr schießen, ohne spezielle Schießausrüstung. Der Schütze mit dem besten Teiler gewinnt die Scheibe. Alle Mitglieder sind mit Begleitung zu dieser Feier eingeladen.

### Termine

17.02.2012	Trainingsbeginn
17.02.2012	Geburtstagsschießen Stefan Wagner sen.
24.02.2012	Geburtstagsschießen Stefan Wagner sen.
26.02.2012	Oberbayern-Liga, Heimkampf Singenbach I
02.03.2012	Beginn Rückrunde RWK
07.07.2012	90-jhr. Vereinsjubiläum

### **TSC Phönix '88 Petershausen**

#### **Tanzen für Wiedereinsteiger**

Sie sind kein Lauffty? Und Schwimmen ist auch nicht Ihre Sache? Vielleicht geben Sie dem Tanzen eine Chance, zu Ihrem Lieblingssport zu werden.

„Tanzen ist ein Rund-Um-Wohlfühl-Paket für Körper, Geist und Seele.

Ihr letzter Tanzkurs (Standard und Latein) liegt schon einige Zeit zurück? Sie wollen Ihre einmal gelernten Tanzschritte auffrischen.

Dann ist dieses Angebot genau das Richtige für Sie

Der Tanzsportclub Phönix '88 Petershausen bietet an:

jeweils freitags von 20.00 Uhr bis 21.30 Uhr im kleinen Pfarrsaal des kath. Pfarrheims

ab 10. Februar, 4 Abende mit Standardtänzen

ab 9. März, 4 Abende mit Lateintänzen

4 Abende zu 60 €/Paar

8 Abende zu 105 €/Paar

Die Gebühr beträgt für 4 Abende beträgt 60 Euro pro Paar, sollten Sie sich für die Teilnahme an allen 8 Abenden entschließen, bezahlen Sie 105 Euro pro Paar.

Telefonische Anmeldung unter 08137/7248 oder unter 08137/7646 ab 19 Uhr, oder Sie kommen einfach zum ersten Abend und erhalten dort nähere Informationen.

Wir freuen uns auf Ihr Kommen.

Vorschau: Anfang Mai werden wir wieder unseren traditionellen Tanzabend im Saal des katholischen Pfarrheims veranstalten. Wir laden Sie schon jetzt herzlich dazu ein. Näheres entnehmen Sie der Presse.



World Vision  
Zukunft für Kinder!

**SCHENKEN SIE  
LEBEN. MIT  
EINER PATEN-  
SCHAFT.**

www.worldvision.de

Transparenzpreis 2009



HOSPIZ

## Hospizverein Pfaffenhofen e.V.

Ein Angebot für Menschen  
im Landkreis Pfaffenhofen

Wir begleiten kranke Menschen und die,  
die zu ihnen gehören und ihnen nahe  
stehen, auf ihrem Weg bis zum Tod:  
zu Hause, im Pflegeheim, im Krankenhaus.

Wir unterstützen Trauernde  
in Einzelbegleitungen  
und in unserem monatlichen Trauercafé.

Wir beraten  
zur Patientenverfügung und Vorsorge

Wir bieten Informationen  
zur Schmerztherapie  
und Palliativmedizin  
zu Pflegediensten  
zu stationären Hospizen

Wir führen Hospizbegleiterschulungen durch

**Wir arbeiten ehrenamtlich**  
**Unsere Angebote sind kostenlos**

Ingolstädter Str. 16 • 85276 Pfaffenhofen •  
Tel. 08441/82751

Email: [hospizverein.paf@arcor.de](mailto:hospizverein.paf@arcor.de)  
[www.hospizverein-pfaffenhofen.de](http://www.hospizverein-pfaffenhofen.de)

### **Öffnungszeiten im Hospizbüro Ingolstädter Str. 16**

Dienstag 10.00 -12.30 Uhr und 13.30 -17.00 Uhr;  
Donnerstag 10.00 -12.30 Uhr und 13.30 - 18.00 Uhr

**Beratungsstunden in der Ilmtalklinik Pfaffenhofen**  
Klinikseelsorge montags 16.30 -17.30 Uhr

**Einladung  
zu den  
Gebietsversammlungen**  
im BBV-Kreisverband  
Pfaffenhofen

**Termine:**

31.01.2012	19:30 Uhr	Gasthaus Fröhlich, Langenbruck
07.02.2012	19:30 Uhr	Gasthaus Riedmayr, Emgsaden
15.02.2012	19:30 Uhr	Gasthaus Breitner, Gerolsbach

**Programm:**

- Aktuelles aus der Agrarpolitik / Energiewende**  
Referent: Präsident und Kreisobmann Herr Max Weichenrieder
- Mehrfachantrag online**  
Referent: Herr LD Martin Waldinger,  
Amt für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten
- Aktuelle Fragen aus der täglichen Beratung /  
Allgemeine Aussprache**  
Referent: Geschäftsführer Herr Heinrich Völkl

*H. Völkl*  
Heinrich Völkl  
Geschäftsführer

*M. Weichenrieder*  
Max Weichenrieder  
Kreisobmann



**VdK-Kreisverband Pfaffenhofen**



**VdK Kreisgeschäftsstelle  
Pfaffenhofen**  
**Regionalgeschäftsführer Manfred  
Klusch**  
Moosburgerstr.11  
85276 Pfaffenhofen  
Tel. 08441/3913  
Fax 08441/82714  
e-mail: m.klusch@vdk.de

Wir beraten Sie gerne in allen Fragen des Sozialrechts in unserer Kreisgeschäftsstelle Moosburgerstr. 11. Damit wir genügend Zeit für Sie haben, vereinbaren Sie bitte telefonisch einen Termin (Tel. 08441/3913) mit uns.  
**Sprechstunden in der Geschäftsstelle:**  
Montag, Dienstag und Donnerstag von 8.00-12.30 Uhr u. 13.30 - 16.00 Uhr  
Mittwoch und Freitag 8.00 - 12.30 Uhr

**Gut informiert mit dem Gemeindeblatt!**



HOSPIZVEREIN PFAFFENHOFEN e.V.

**Veranstaltungen 2012**

Termin	Referent	Thema	Ort
Mittwoch 14. März 19.30 Uhr	<b>Vortrag</b> Dr. Haimerl Ilmtalklinik Pfaffenhofen	<b>Möglichkeiten und Grenzen der Schmerztherapie</b>	<b>Hofbergsaal des Seniorenheimes St. Josef</b> Hofberg 7, 85276 Pfaffenhofen
Montag 23. April	<b>Vortrag</b> In Kooperation mit der Krebsgesellschaft Ingolstadt	<b>Erbrecht und Testament</b>	<b>Hofbergsaal des Seniorenheimes St. Josef</b> Hofberg 7, 85276 Pfaffenhofen
Mittwoch 23. Mai 19.30 Uhr	<b>Vortrag</b> <b>Dr. Henriette Wanninger</b>	<b>Überleitung in die Palliativstation oder ins Hospiz</b>	<b>Hofbergsaal des Seniorenheimes St. Josef</b> Hofberg 7, 85276 Pfaffenhofen
Juni/Juli 19.30 Uhr	<b>Film</b> <b>im Cinerado Pfaffenhofen</b>	<b>„Halt auf freier Strecke“</b>	<b>Cinerado Plex, Pfaffenhofen</b> 85276 Pfaffenhofen, Ledererstr. 3
Mittwoch 19. September 19.30 Uhr	<b>Vortrag</b> Dr. Martin Fegg Dipl. Psychologe	<b>Lebenssinn trotz unheilbarer Krankheit</b>	<b>Hofbergsaal des Seniorenheimes St. Josef</b> Hofberg 7, 85276 Pfaffenhofen
Mittwoch 07. November 19.30	<b>Vortrag</b> Christina Bamberger Trauerrednerin, Märchenerzählerin	<b>Ein Märchen mit Deutung</b>	<b>Hofbergsaal des Seniorenheimes St. Josef</b> Hofberg 7, 85276 Pfaffenhofen

Der Eintritt für die Vorträge ist frei. Die Zugänge sind behindertengerecht.

Anzeigenannahme:

**Heidi Starck**

Telefon 084 41-59 72 · Fax 084 41-499 125

e-mail: heidi.starck@iz-regional.de

Wir beraten Sie kostenlos und unverbindlich, ob Ihr Dach geeignet ist.

Mit Ehrlichkeit und Fachwissen sind wir langfristig für Sie da.

**REICHEL ELEKTROANLAGEN GmbH**

seit 60 Jahren Schrobenhausen 08252-2053

**SCHRAG SONNENSTROM**

Hermann Schrag, Solarspezialist seit 20 Jahren, Reichertshausen-Haunstetten, 08137 – 92425

**Auto** Erich Knorr

**KFZ-Meisterbetrieb**

Pfaffenhofener Str. 3 · 85302 Gerolsbach

Tel. 08445/355, Fax 08445/1742

[www.auto-knorr.de](http://www.auto-knorr.de) eMail: info@eknorr.de

- Reparatur alle Marken und Fabrikate
- Unfall- und Lackreparatur
- Haupt- und Abgasuntersuchung (TÜV+AU)
- Klimaanlage-Reparatur und -wartung
- Reifenservice
- Ersatzteile und Autozubehör
- Neu- und Gebrauchtwagen
- Tankstelle mit Tankautomat



**EDEKA** Krobath

m. Getränkemarkt Scheyern Tel. 08441/83286

Gültig  
KW 6/12

**SUPERKNÜLLER**

**GETRÄNKEMARKT**

Philadelphia  
Frischkäse

je 175-g-Be.

37% billiger  
~~1.39~~ - .88

Kaba  
Nachfüllbeutel

je 500-g-Pa.

19% billiger  
~~1.59~~ 1.29

Ehrmann  
Almighurt

je 500-g-Gl.

26% billiger  
~~1.19~~ - .88

I love Milka/  
Kleines Danke/  
Alles Gute

je 125-g-Pa.

32% billiger  
~~2.19~~ 1.49

Barilla  
Teigwaren

je 500-g-Pa.

54% billiger  
~~1.49~~ - .69

Lorenz  
Crunchips od.  
Erdnusslocken

je 200-g-Pa.

28% billiger  
~~1.79~~ 1.29

Mars Cele-  
brations

je 200-g-Pa.

26% billiger  
~~2.69~~ 1.99

Zewa Soft Samt  
Toilettenpapier

2-lagig  
je 8x140 Bl.

19% billiger  
~~3.45~~ 2.79

Augustiner Hell

+ 3,10 € Pfand  
jetzt je 20x0,5 Ltr.

jetzt **12.49**

Spezi Original  
u. Light

+ 3,10 € Pfand  
jetzt je 20x0,5 Ltr.

jetzt **6.99**

Gerolsteiner jetzt  
Mineralwasser  
medium/ + 3,30 € Pfand  
sprudel je 12x1 Ltr.

jetzt **5.99**

Clausthaler  
alkoholfrei

+ 3,10 € Pfand  
jetzt je 20x0,5 Ltr.

jetzt **12.49**

Mo. - Fr. 7-19. Sa. 7-14. Backstube Wünsche jeden Sonntag 7.30-10.30